



steyr 10

Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Die Eislauf-Saison startet wieder: Ab 26. Oktober ist die Kunsteisbahn am Rennbahnweg wieder täglich geöffnet.

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Postentgelt bar bezahlt
ANZBL-01A023457
Erscheinungsort Steyr
18. Oktober 2015
866. Jahrgang



einfach schön leben.

SANGIACOMO

a-4053, haid-ansfelden, schulstraße 1
telefon 07229/88215-0, fax dw 35, office@moebelsee.at, www.moebelsee.at

möbel **See**



BITTER

Sie liebt das **DESIGN**,
er die **TECHNIK**.
... und **DU?**

**LIEBST DU HERAUSFORDERUNGEN?
HAST DU IDEEN UND DEN BLICK FÜRS DETAIL?
WILLST DU ETWAS SICHTBARES, GREIFBARES, NUTZBARES,
WIRTSCHAFTLICHES SCHAFFEN?**

Dann starte Deine berufliche Zukunft in unserem Team von Spezialisten mit Standorten in Steyr, Wien, München und Stuttgart.

Wir forschen und entwickeln für die Automobilindustrie, deren Zulieferer und die Maschinenbau- und Elektronikindustrie.

Wenn Du so wie wir von Technik begeistert bist, dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bei Herrn Mag. Armin Pachinger, bewerbung@bitter.at.



... von Technik begeistert!

BITTER GmbH, Gewerbestraße 12, A-4522 Sierning, Telefon: +43 (0)7259 322 23-0, www.bitter.at



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Vor kurzem ist die dritte Ausbaustufe des Projektes Tabork-/Posthofknoten in Angriff genommen worden. Die Arbeiten verlaufen sehr zügig, die Fortschritte hängen natürlich sehr stark vom Wetter ab. Die dritte Etappe des Taborknoten-Ausbaus ist in zwei Abschnitte aufgeteilt. Der Abschnitt 3a umfasst den Ausbau der Ennser Straße von drei auf vier Fahrspuren im Bereich Holubstraße. Dieser Abschnitt wird noch heuer abgeschlossen. Dann wird eine Winterpause eingelegt. Der Abschnitt 3b, das ist der Ausbau der Ennser Straße von drei auf vier Fahrspuren im Bereich Kudlichgasse, beginnt erst 2014 und wird voraussichtlich bis Mai des nächsten Jahres dauern. Ursprünglich war ja geplant, dass das gesamte Projekt noch heuer fertig wird, die Pleite der Baufirma Alpine hat aber den Baufortschritt verzögert.

Gesamter Taborknoten im Winter befahrbar

Schon fertig ist der Taborknoten zwischen Blümelhuberstraße und Leiner-Kurve. Der neue Abschnitt kann aber vorerst nur für Linienbusse und den Einkaufs-Verkehr, der aus der Rooseveltstraße kommt, freigegeben werden. Würde man das neue Straßenstück schon jetzt für den gesamten Verkehr freigeben, würden sich die beiden starken Verkehrsströme auf der Steiner Straße und auf dem neuen Abschnitt gegenseitig so stark behindern, dass speziell in Stoßzeiten lange Staus entstehen würden. Die Verkehrsteilnehmer müssen sich daher noch einige Wochen gedulden. Im Dezember werden alle Bautätigkeiten im Bereich Taborknoten eingestellt, die gesamte Ennser Straße und das neue Ost-West-Verbindungsstück des Taborknotens werden dann während der Wintermonate ohne wesentliche Behinderungen durchgehend befahrbar sein. In dieser Ausgabe des Amtsblattes sind wieder Umleitungspläne für den Individual-Verkehr und die Busse eingeheftet. Diese Pläne liegen auch in den Informationsstellen der Stadt im Rathaus und im Amtshaus Reithoffer sowie in den Stadtbetrieben Steyr an der Ennser Straße auf. Zusätzlich gibt es auch Informationen auf der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at.

Hanggarage Dukartstraße vor der Realisierungs-Phase

Ein Projekt, das besonders für die Entwicklung der Innenstadt von großer Bedeutung ist, steht kurz vor der Realisierung: die Hanggarage Dukartstraße mit einem Steg über die Enns. Es handelt sich dabei um ein hochkomplexes Projekt, bei dem die Betreiber sehr viele Faktoren berücksichtigen mussten, angefangen vom Denkmalschutz bis zum Wasserrecht. Vor kurzem ist das gesamte Projekt im Amtshaus Reithoffer allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern präsentiert worden. Die Kosten von etwa sieben Millionen Euro werden von einer privaten Investoren-Gruppe getragen, die Stadt beteiligt sich an dem Projekt mit 1,5 Millionen Euro. Läuft alles nach Plan,

kann Anfang des nächsten Jahres mit dem Bau der Garage begonnen werden. Verkehrs-Behinderungen können allerdings schon heuer beim Umlegen der Leitungen in der Dukartstraße auftreten.

Das gesamte Vorhaben wird in zwei Phasen umgesetzt. Im Frühjahr 2015 könnte die Garage mit insgesamt 260 Stellplätzen auf zwei Etagen fertig sein. Der etwa 100 Meter lange Steg wird aus Corten-Stahl (Spezial-Legierung mit Rost-Optik) hergestellt und laut Plan in fünf Schritten von September 2014 bis November 2014 montiert. Beim Haus Stadtplatz 25 führt der Steg dann direkt von der Parkgarage in die Innenstadt.

Die architektonische Gestaltung der Garagen-Fassade sowie des Verbindungsstegs wurde im Zuge eines Architektenwettbewerbs festgelegt. Beide Baukörper sollen sich so gut wie möglich in die Natur und in die Altstadt-umgebung integrieren. Die Außenfläche der Garage wird mit Corten-Stahl-Elementen gestaltet. Außerdem ist eine Bepflanzung mit schnell wachsenden Grünpflanzen vorgesehen. Das Projekt Hanggarage mit Steg ist zukunftsweisend und wird meiner Meinung nach auch wesentlich dazu beitragen, die Steyrer Innenstadt aber auch den Stadtteil Ennsdorf noch weiter zu beleben.

Eislauf-Saison startet am 26. Oktober

Zur Erinnerung für alle jungen und jung gebliebenen Freunde des Eissports: Am 26. Oktober beginnt auf unserer überdachten Kunsteisbahn die Wintersaison 2013/2014. Die etwa 1800 Quadratmeter große Eisbahn am Rennbahnweg zählt zu den beliebtesten Freizeit-Einrichtungen in der gesamten Region. Etwa 25.000 Besucherinnen und Besucher werden jede Saison gezählt.

Für dieses attraktive Freizeitvergnügen nimmt die Stadt jährlich einen nicht unerheblichen Betriebsabgang in Kauf. Im Jahr 2009 wurde die gesamte Anlage saniert und modernisiert. Und auch heuer waren wieder rund 200.000 Euro an Neuinvestitionen erforderlich. Ein gutes Beispiel dafür, wie beträchtlich die jährlichen finanziellen Aufwendungen sind, die die Stadt Steyr für Einrichtungen tätigt, die einer ganzen Region zugute kommen.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights	Seite
RHV: Start der Generalsanierung	4
Engagierte Steyrer ausgezeichnet	6
Das war der Mobilitäts-Tag 2013	8
Stollen der Erinnerung: Tag der offenen Tür am 26. Oktober	10
Umbau Posthof-/Taborknoten: Umleitungspläne für Bauphase 3a	19–22
Impressum	38

Reinholdungsverband Steyr und Umgebung: **Startschuss für große Gesamtanierung**



Foto: Magistrat Steyr/Presse

Spatenstich-Feier beim Reinholdungsverband Steyr und Umgebung: Vertreter der Mitgliedsgemeinden gaben symbolisch den Startschuss für eine groß angelegte Modernisierung der Kläranlage.

Beim Reinholdungsverband Steyr und Umgebung (RHV) im Stadtteil Hausleiten wird es in den nächsten Jahren umfangreiche Modernisierungen und Umbau-Maßnahmen geben, weil die Anlagen knapp dreißig Jahre in Betrieb sind. Mit einer kleinen Spatenstich-Feier Anfang Oktober fiel der Startschuss für die voraussichtlich insgesamt 6 Millionen Euro teure Sanierung. Nach zweijähriger Planung erfolgte nun der offizielle Start für die Erneuerung der Kläran-

lage. Vertreter der RHV-Mitgliedsgemeinden nahmen am 1. Oktober den ersten Spatenstich vor. Begonnen wird die Modernisierung mit dem Umbau der Schlammwässerungs-Anlage, die von der Mülldeponie auf das Gelände des RHV verlegt wird – die Kosten dafür betragen rund 1,5 Millionen Euro. Außerdem haben die Vertreter der RHV-Gemeinden Steyr, Sierning, Garsten, Aschach, St. Ulrich, Behamberg, St. Peter/Au, Haidershofen, Kronstorf, Dietach und Wolfen eine nach-

haltige Investition in die Zukunft beschlossen: Etwa eine halbe Million Euro wird für die Errichtung einer Photovoltaikanlage mit 400 kWp aufgewendet. Darüber hinaus sind noch folgende Projekte geplant: Die Anlagen für die Abwasserreinigung und die Energiegewinnung aus Klärgas werden an den heutigen Stand der Technik angepasst – sowohl baulich als auch maschinell und elektrotechnisch.

Kostenlose Energie-Beratung

Am **Do, 21. November**, findet von **8.30 bis 10.30 Uhr** im Rathaus (1. Stock, Zimmer 101) eine **kostenlose Energie-Beratung** statt. Experten der E-Control (Energie-Regulierungsbehörde) informieren über alle Bereiche zum Thema Energie: Wer ist mein günstigster Strom- bzw. Gaslieferant? Wie funktioniert ein Lieferantenwechsel, und

wie viel kann ich mir durch einen Wechsel sparen? Wie kann ich meine Stromrechnung richtig lesen und verstehen? Ich habe ein Problem mit einem Energieversorgungsunternehmen. Wer kann mir helfen? **Anmeldung** im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800) erbeten.

Rennbahnweg wird saniert



In der Schlüsselhof-Siedlung wird der Rennbahnweg im Bereich zwischen der Kreuzung Aichingerstraße und der Kreuzung Schlüsselhofgasse saniert. Der Stadtsenat gibt dafür 42.000 Euro frei. Die Arbeiten sollen ab Ende Oktober durchgeführt werden und bis Mitte November dauern. Verkehrsteilnehmer müssen während der Bauzeit mit Sperren und Behinderungen rechnen.

Stadt zahlt 85.000 Euro für Reststoff-Deponie

Die Stadt Steyr investiert etwa 85.000 Euro für Ausbaurbeiten in der Reststoff-Deponie. Etwa 32.000 Euro gab der Stadtsenat frei, 53.000 Euro genehmigte der Gemeinderat.

Neues Mannschafts-Transportfahrzeug. Der Löschzug 5 Münchenholz der Steyrer Feuerwehr hat ein neues Mannschafts-Transportfahrzeug bekommen. Vizebürgermeister Wilhelm Hauser (Bildmitte) überreichte Hauptbrandinspektor Ing. Markus Mekina (links) und Feuerwehrkommandant Ing. Thomas Schurz (rechts) die Schlüssel für das neue Fahrzeug.



Foto: Peter Röck



Vizebürgermeister
Gunter Mayrhofer

Vizebürgermeister Gunter Mayrhofer (Wahlbündnis ÖVP/Bürgerforum) ist im Stadtsenat für kulturelle Angelegenheiten, die Erwachsenenbildung, den Tourismus sowie für den Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung zuständig: Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

Tourismus

Trotz des verregneten Frühlings haben wir schöne Steigerungszahlen bei den Nächtigungen (+2,5 % bis einschließlich August) und liegen daher weit über dem oberösterreichischen Trend (-3 %). Wir arbeiten derzeit sehr intensiv und mit Hilfe des Landes OÖ an einer engeren Kooperation mit den Tourismusverbänden Steyrtal, Ennstal-Kalkalpen und Bad Hall-Kremsmünster. Gemeinsame Angebote und der gemeinsame Auftritt bei Messen sind geplant. Eine organisatorische Vernetzung bis hin zu einer Verschmelzung hält die OÖ Touristik jedoch nicht für zielführend, da die Angebote, das Profil und damit auch die Interessen zu unterschiedlich sind und sich daraus keine Synergieeffekte ergeben. Einer unserer Schwerpunkte liegt in der Wintersaison bei unserer Christkindlregion mit ihren vielfältigen Angeboten. Um im zunehmenden Wettbewerb bestehen zu können (beinahe jeder Ort hat einen Christkindlmarkt, eine Krippenausstellung etc.), haben wir einen Qualitätssicherungsprozess in der Region gestartet. Eine engere Zusammenarbeit mit Garsten, Steinbach an der Steyr, Sierning und dem Oö. Tourismus sowie eine gemeinsame Positionierung als „Christkindl-Region Steyr“ sollen ein deutliches Pendant zum Wolfgangseer Advent in OÖ darstellen. Eine bessere Abstimmung der Öffnungszeiten, der Veranstaltungen und eine gemeinsame Werbung sollen das Bild der gemeinsamen Region vermitteln. Das Hervorheben der wirklichen „Highlights“ und die Stärkung der gemeinsamen Marke sollen auf dem überregionalen Markt unsere Destination sichtbar machen.

Kultur

Nach einer erfolgreichen Festivalsaison startet nun der Herbst mit einer Fülle von kulturellen

Veranstaltungen. In der Schlossgalerie stellen seit 10. Oktober die Künstler Prof. Reinhardt Sampl und Hermann Mayer unter dem Titel „Land/Stadt/Akt/Abstrakt“ aus. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10 – 12 und 14 – 17 Uhr. Viele unserer Akteure und Partner im kulturellen Bereich arbeiten ehrenamtlich, engagiert und oftmals unbedankt. Die Stadt Steyr und wir Kulturverantwortlichen – Kulturausschuss mit Vorsitzender MMag. Michaela Frech, Kulturamtsleiter Dr. Zineder und ich – möchten diese Akteure jedoch vor den Vorhang holen und uns für dieses Engagement, ihren Einsatz und die wertvolle Arbeit für das kulturelle Leben in Steyr bedanken.

Wir haben für die Verleihung des **Ehrenzeichens der Stadt Steyr für ehrenamtliche Tätigkeit** im kulturellen Bereich Herrn Dr. Enrico Savio (Obmann des Kunstvereins Steyr) vorgeschlagen, gratulieren sehr herzlich und bedanken uns für die mehr als 20-jährige Tätigkeit als Organisator von Ausstellungen mit einem hohen Qualitätsstandard.

Wir haben für die Verleihung des **Ehrenzeichens der Stadt Steyr für besondere Leistungen** im kulturellen Bereich die Künstler Prof. MMag. DDR. Leopold Kogler, Gerald Reiter (Stadtkapelle Steyr), Kornelia Schützenhofer (Steyrdorfer Saitenklang) vorgeschlagen und gratulieren herzlich zu dieser Auszeichnung.

Reinhalteverband

Nachhaltigkeit und erneuerbare Energie für eine intakte Umwelt

Am 1. Oktober 2013 fand auf dem Gelände des Reinhaltungsverbandes im Stadtteil Hausleiten der Spatenstich für die **Generalsanierung der Kläranlage** statt. Vertreter der elf Mitgliedsgemeinden waren anwesend, als der Startschuss für dieses 6 Millionen teure Projekt gegeben wurde. Nach beinahe 30 Jahren Betrieb müssen zentrale Teile der Anlage erneuert werden. Mit der Schlammmentwässerung wird nun begonnen, und alleine dieser

Energie für die Kläranlage des Reinhaltungsverbandes Steyr und Umgebung wird bald durch eine Photovoltaikanlage gewonnen. Die Vertreter der Mitgliedsgemeinden haben einstimmig beschlossen, dieses Projekt um etwa eine halbe Million Euro zu realisieren. Im unteren Bild sind die Standorte der Kollektoren grün markiert.

Teil kostet ca. 1,5 Mill. Euro. Die Kläranlage mit einem Einzugsgebiet von ca. 60.000 Einwohnern und Kanalanlagen in einer Länge von ca. 60 km mit 14 Pumpwerken ist ein gemeinsames Projekt der Gemeinden Steyr, Sierning, Garsten, Aschach, St. Ulrich, Behamberg, St. Peter/Au, Haiderhofen, Kronstorf, Dietach und Wolfert. Zusammengefasst als Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung betreiben wir neben den Kanälen, den Pumpstationen, der Kläranlage auch die Mülldeponie für die Stadt Steyr.

Einstimmig beschlossen wurde auch die Auftragsvergabe für eine 400-kWp-**Photovoltaikanlage** auf dem Gelände der Kläranlage. Die damit gewonnene Energie wird nicht ins Netz eingespeist, sondern für unsere Kläranlage selbst verwendet. Gemeinsam mit dem gewonnenen Klärgas – welches zwischengespeichert werden kann – erhalten wir damit eine höchst mögliche Unabhängigkeit von Energielieferanten. Vor allem aber ist es ein wertvoller Beitrag für nachhaltiges Wirtschaften und ein aktiver Beitrag für die Erhaltung unserer intakten Natur. Die Amortisation dieser Anlage beträgt 15 Jahre, und dies unter der Annahme, dass wir überhaupt keine Förderungen bekommen. Wir schaffen damit Ökologie, Umweltschutz und Wirtschaftlichkeit – auch ohne teure Subventionen. Die Region Steyr ist damit Vorreiter und auf einem **„grünen Weg“** in die Zukunft für unsere kommenden Generationen.



Foto: Shutterstock / ArtisticPhoto



Foto: ETS Salzmann / Google Maps



Foto: Paul Hamm GmbH

Auszeichnung für engagierte Steyrerinnen und Steyrer – auf dem Foto (sitzend von links) die Geehrten: Gerald Reiter, Maria Anna Gajo, Dr. Enrico Savio, Ottilie Bruckbauer, Mag. Dr. Leopold Kogler und Kornelia Schützenhofer. Stehend (von links): Gemeinderat Roman Eichhübl, Stadtrat Dr. Markus Spöck, MBA, Stadtrat Dr. Michael Schodermayr, Gemeinderätin Mag. Michaela Frech, Gemeinderat Kurt Apfelfthaler, Stadträtin Ingrid Weixlberger, Vizebürgermeister Walter Oppel, Bürgermeister Gerald Hackl, Vizebürgermeister Gunter Mayrhofer und Vizebürgermeister Wilhelm Hauser.

Auszeichnungen für engagierte Steyrerinnen und Steyrer

Bürgermeister Gerald Hackl überreichte vor kurzem im Festsaal des Rathauses Ehrenzeichen an Steyrerinnen und Steyrer, die sich in den Bereichen Kultur und Ehrenamt für die Stadt verdient gemacht haben. Mit dem **Ehrenzeichen der Stadt Steyr für besondere Leistungen im kulturellen Bereich** wurden Mag. Dr. Leopold Kogler, Gerald Reiter und Kornelia Schützenhofer ausgezeichnet.

Leopold Kogler, gebürtig aus St. Peter in der Au, hat als Künstler bereits große Erfolge auf internationaler Ebene gefeiert. Seine Werke sind in Galerien auf der ganzen Welt zu sehen. In Steyr hat sich Leopold Kogler fast zwei Jahrzehnte lang als Kursleiter an der Volkshochschule und als Bereichsleiter an der Sommerakademie engagiert. Er ist nach wie vor bei Ausstellungen in der Schlossgalerie Steyr aktiv.

Gerald Reiter ist seit jungen Jahren als Musiker aktiv. In Steyr begann seine musikalische Laufbahn als Chorleiter des MGV Sängerkunst. 1988 wurde Gerald Reiter zum Direktor der

Landesmusikschule Steyr bestellt. Er übte diese Funktion bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2001 aus. Seine gesamte musikalische Tätigkeit war sehr vielseitig und erfolgreich. Seit zwei Jahren spielt Gerald Reiter für die Bewohner des Alten- und Pflegeheims Ennsleite an der Orgel und am Piano.

Kornelia Schützenhofer trat schon als Elfjährige dem Ersten Steyrer Zitherverein bei. Von 1993 bis 2010 war sie Obfrau des Vereins. Seit 1993 ist die Multi-Instrumentalistin Kornelia Schützenhofer (Gitarre, Hackbrett, Harfe und Zither) unter anderem Mitglied des äußerst erfolgreichen Ensembles Steyrdorfer Saitenklang, das auch schon durch TV-Auftritte und CD-Produktionen aufhorchen hat lassen. Beim Mandolinenorchester Arion Steyr ist Kornelia Schützenhofer als Gitarristin im Einsatz.

Mit dem **Ehrenzeichen der Stadt Steyr für ehrenamtliche Tätigkeiten** wurden Ottilie Bruckbauer, Maria Anna Gajo und Dr. Enrico Savio ausgezeichnet.

Ottilie Bruckbauers Name ist untrennbar mit dem Verein für Städtefreundschaften verbunden. Seit 1996 ist sie ohne Unterbrechung im Vorstand dieses Vereins tätig. Sehr engagiert war Ottilie Bruckbauer auch im Verein „Agnel Ashram“. Unter anderem sammelte sie gemeinsam mit Helferinnen und Helfern aus Steyr Geld für indische Kinderdörfer.

Maria Anna Gajo ist seit vielen Jahren ehrenamtlich für mehrere Organisationen tätig. Unter anderem macht sie Besuchsdienste in den Altenheimen, sie ist auch seit Jahren als Haussammlerin für die Caritas tätig. Maria Anna Gajo engagiert sich auch seit jungen Jahren für die Stadtpfarrkirche.

Dr. Enrico Savio hat sich ehrenamtlich vor allem für den Steyrer Kunstverein engagiert und ist auch maßgeblich am Erfolg des Vereins beteiligt. Auch im Landesverband der Elternvereine ist Dr. Enrico Savio seit vielen Jahren als hochrangiger ehrenamtlicher Funktionär tätig.

Verdiente Steyrer geehrt

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreichte kürzlich Ehrenzeichen an verdiente Persönlichkeiten. Unter den Geehrten waren auch Steyrer Bürger vertreten: Das „Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich“ erhielten **Gerhard Praxmarer**, ehem. Abschnitts-Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Steyr, und **Mag. Dr.**

Reinhard Schwarz, Geschäftsführer der Moore Stephens Schwarz Kallinger Zwertler Wirtschaftsprüfung Steuerberatung GmbH in Linz und Steyr. Mit dem „Silbernen Verdienstzeichen der Republik Österreich“ geehrt wurde **Johann Ecker**, Ehrenhauptbrandinspektor der Freiwilligen Feuerwehr Steyr.

Gemeinderat tagt am 14. November

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 14. November, um 14 Uhr** statt.

Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten.

Stadtrat

Dr. Michael Schodermayr



Stadtrat Dr. Michael Schodermayr (SP) ist im Stadtsenat für das Gesundheitswesen, für soziale Angelegenheiten, die Seniorenbetreuung sowie für die Alten- und Pflegeheime zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er über betreute Wohnformen für Senioren in Steyr und Aktuelles aus dem Sozialbereich:

Betreubares oder Betreutes Wohnen?

Die Stadt Steyr bietet ihren älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern zwei spezielle Wohnformen an: das Betreubare Wohnen und das Betreute Wohnen. Grundsätzlich handelt es sich bei beiden Häusern um Mietobjekte der GWG mit jeweils 30 Wohnungen, die jeweils etwa 50 Quadratmeter groß sind.

Was sind nun die Unterschiede dieser Wohnformen?

■ **Betreubares Wohnen** gibt es in Münchenholz im Haus Kematmüllerstraße 24, direkt neben dem Alten- und Pflegeheim Münchenholz (APM). Betreubares Wohnen ist für Menschen gedacht, die ihr Alltagsleben nicht mehr uneingeschränkt bewältigen können. Sei es, weil sie in ihrem Wohnhaus keinen Lift haben oder weil kein selbständig benutzbarer Sanitärbereich zur Verfügung steht. Betreubares Wohnen ermöglicht diesen Menschen ein barriere-

freies, wieder weitgehend selbstbestimmtes Leben.

Die Wohnungen an der Kematmüllerstraße sind über eine Notrufanlage mit dem Alten- und Pflegeheim verbunden. Das heißt: In einem Notfall ist Hilfe rasch zur Stelle.

Die Hilfsorganisation Volkshilfe Steyr stellt ausgebildetes Pflegepersonal, das 15 Stunden in der Woche vor Ort als Ansprechpartner für die Bewohnerinnen und Bewohner zur Verfügung steht und auch eine aktive Freizeitgestaltung organisiert. In der Nacht erfolgt die Betreuung in Notfällen durch das Pflegepersonal des APM. Die Betreuungspauschale beträgt derzeit 80 Euro pro Monat. Diese Summe kommt zu den monatlich anfallenden Mietkosten dazu.

Im Bedarfsfall entscheidet jeder Mieter selbst, wie viel Betreuung und Pflege durch Mobile Dienste er in Anspruch nehmen will. Diese Leistungen werden dann nach Stunden abgerechnet.

■ Das **Betreute Wohnen** Ennsleite auf der Sonnenwiese ist im Gegensatz zum Betreubaren Wohnen in Münchenholz ein Haus, in dem das Pflegepersonal direkt im Gebäude ständig morgens bis abends zur Verfügung steht. Betreutes Wohnen heißt: Selbständig in den eigenen vier Wänden wohnen und doch nicht alleine sein. Dazu Pflege und Betreuung je nach Bedarf sowie garantierte Sicherheit rund um die Uhr. Es gibt im Haus neben den 30 Kleinwohnungen einen Pflegestützpunkt, ein Pflegebad und Gemeinschaftsräume. Betreut wird das Wohnhaus auf der Sonnenwiese im Auftrag der Stadt von der Volkshilfe Steyr.

Die Eigenständigkeit der Bewohnerinnen und Bewohner wird vom Personal vor Ort gefördert und unterstützt. Wer mehr Pflege braucht, wird weiter in diesem gewohnten Umfeld versorgt. Das Betreuungspersonal steht dazu vor Ort von 6 bis 22 Uhr zur Verfügung. Nachts gibt es eine Notrufglocke ins Alten- und Pflegeheim Ennsleite.

Die Kosten für Miete und Betreuung sind so kalkuliert, dass sich auch Menschen mit geringem Einkommen Betreutes Wohnen leisten können. Um jeder älteren Steyrerin und jedem

älteren Steyrer unabhängig vom finanziellen Hintergrund bei Bedarf ein Leben auf der Sonnenwiese zu ermöglichen, hat die Stadt Steyr gemeinsam mit dem Land Oberösterreich ein Förderungsmodell ausgearbeitet, das den Bewohnerinnen und Bewohnern von Betreutem Wohnen ein Grundeinkommen sichert. Nicht abgedeckte Betreuungskosten werden durch einen Zuschuss ausgeglichen.

Wenn Sie sich für eine der beiden hier vorgestellten Wohnformen interessieren, können Sie sich bei der GWG der Stadt Steyr (Färbergasse 7, Telefon 574) beraten lassen. Wenn Sie ihren Antrag bei der GWG abgegeben haben, werden Sie von Mitarbeitern der Senioren-Service-Stelle des Magistrates kontaktiert. In einem persönlichen Gespräch werden dann alle Detailfragen geklärt.

Im Sozialbereich, speziell bei der Betreuung von Senioren, ist Steyr in Oberösterreich führend. Betreubares und Betreutes Wohnen sind als Pilotprojekte gestartet worden. Mittlerweile kann man ohne Überheblichkeit von Erfolgsgeschichten sprechen. Die Menschen, die in den Häusern in Münchenholz und auf der Ennsleite leben, sind durchwegs hoch zufrieden.

Elektroautos für „Essen auf Rädern“

Die Fahrzeuge, mit denen wir jetzt noch „Essen auf Rädern“ ausführen, sind nun in die Jahre gekommen. Wir brauchen neue Autos und haben uns entschlossen, vier umweltfreundliche Elektrofahrzeuge zu kaufen.

Gerade die Aktion „Essen auf Rädern“ mit der regelmäßigen und eingeschränkten Nutzungsdauer sowie den fixen Stehzeiten der Fahrzeuge eignet sich hervorragend für den Einsatz von Elektroautos. Das Umweltministerium fördert den Kauf mit 5000 Euro pro Auto, sodass die Anschaffungskosten durchaus mit denen von herkömmlichen Fahrzeugen vergleichbar sind.

Bei den neuen Fahrzeugen handelt es sich um



die Marke Renault Kangoo ZE Maxi (Bild) mit einer Reichweite von bis zu 170 Kilometern. Geladen werden die Autos mit Öko-Strom, direkt auf dem Abstellplatz in der Tiefgarage der Betreubaren Wohnanlage in Münchenholz. Die neuen Elektrofahrzeuge werden Anfang nächsten Jahres in Betrieb genommen. Täglich werden damit bis zu 250 Portionen „Essen auf Rädern“ umweltschonend zugestellt.



Die Menschen, die im betreuten Wohnhaus auf der Sonnenwiese leben, feiern gerne auch gemeinsam.

Mobilitäts-Tag 2013



Gut besucht waren die Info-Stände beim Mobilitäts-Tag in Steyr.



Die Teilnehmer der diesjährigen Schnitzeljagd – auf dem Foto (v. l.): Verkehrsreferent Stadtrat Dr. Helmut Zöttl (war mit dem Auto unterwegs und wurde Dritter), Felix Brunner (gewann die Wettfahrt mit seinem E-Bike), Felix Winterleitner (wurde Zweiter mit dem Fahrrad) und Bus-Fahrgast Mario Hochgaderer, er kam als Vierter ins Ziel.



Viele Besucher zog der neue BMW i3 mit Elektro-Antrieb an, der an diesem Tag in Steyr präsentiert worden ist.

Fotos: K. Mader



Umwelt-Referent Vizebürgermeister Willi Hauser testete ein Elektro-Auto der Energie AG Oberösterreich.



Die neuesten E-Bikes wurden am Mobilitäts-Tag vorgestellt.



Auch ein Hybrid-Lkw, ein Linienbus und der Reisebus der Steyrer Stadtbetriebe wurden präsentiert.

Tolle Stimmung beim Seniorentag

Bereits zum 43. Mal wurden die Steyrer Seniorinnen und Senioren von der Stadt zum Seniorentag eingeladen. Knapp 430 Gäste folgten am 3. Oktober der Einladung und verbrachten im Stadtsaal einen gemütlichen Nachmittag. Bürgermeister Gerald Hackl sprach die Begrüßungsworte, das Duo „Take 2“ sorgte für die Musik und brachte tolle Stimmung in den Saal. Bei vielen Schlagern wurde das Tanzbein geschwungen.

Foto: K. Mader



Wir gratulieren

Zum 102. Geburtstag

Theresia Heitzeneder

Zum 90. Geburtstag

Maria Brunmayr Theresia Löffler
Frieda Haider Charlotte Sperz
Karolina Michlmayr Margarete Probst
Elfriede Haslehner Juliana Kapl

Vortrag in den Seniorenklubs

„Der Libanon – Land der Gegensätze“ von Hans Esterbauer

Mo, 21. Okt., 14.30 Uhr, SK Resthof
Di, 22. Okt., 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 23. Okt., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt
Do, 24. Okt., 14.30 Uhr, SK Ennsleite
Do, 31. Okt., 14.30 Uhr, SK Münchenholz

Standesamt

Geburten

Arijan Mujanovic, David Peternel, Leony Nora Simmerl, Marie KARL, Noah Buchholzer, Ömer Tugra Ergün, Erina Kaljisi, Emma Kronberger, Sebastian Oser, Emily Pristner, Fabian Alois Angermaier, Valentina Mayr, Ali Mert Kaya, Dariush Darshori, Jana Gulijaj, Devrim Akbas, Mustafa-Eymen Gezdir, Lukas Rene Schwinghammer, Olivia Stummer, Samantha Bettina Lichtl, Florian Pauc, Wolfgang Hayato Hauser, Charlotte Waglhuber, Vedad Dzafic, Esmā Güzeldal, Nele Bosin, Mateo Grieb, Emma Salja, Ciara Patrasso, Samuel Rettensteiner, Matilda Egger, Ena Gluscevic, Fadlija Berisa, Isabell Steiner, Tiam Saebikhah, Elyesa Yoldaser, Ibrahim Can, David Hirsch, Marlies Kleeberger, Julia Alexandra Neumüller, Levi Vasiu, Miriam WERNER

Eheschließungen

Jonathan König und Sarah Weiglhuber, BEd; Dipl.-Ing. Dietmar Seyrlehner und Laura MORITZ, B.A.; Thomas Zimmer und Carmen Unterholzinger; Roland Kleeberger und Sandra Fürweger; Hannes Schmiedhuber und Elisa-

Diamantene Hochzeit

feierten...



Frau Mathilde und Herr Josef Bindreiter



Frau Rosa und Herr Leopold Amon

beth Poth, MA, Garsten; Markus Schnabler und Kerstin Plank; Muris Kovcic, Tuzla/Bosnien-Herzegowina, und Aida Muric; Franz Felbauer und Doris Wottawa; Ronald Gruber und Beatrix Pilsner; Mag. Manfred Reil und Mag. Bettina Pastleitner; Christian Schiller und Sabine Kruiß; Aldin Sero und Vernesa Hodzic, Prozor/Bosnien-Herzegowina; Markus Mader und Karin Wührleitner; Mag. Jürgen Mayer, Bakk.Komm., Wolfert, und Raffaella Matz; Mag. (FH) Ing. Christian Pfandl und Mag. Claudia Boeuf; Martin Wöls und Carmen Casas Avilés, Peru

Sterbefälle

Barbara Freiberger, 85; Erna Busse, 94; Karl Ennsgraber, 81; Margarete Feichtlbauer, 89; Theodor Gödl, 86; Maria Lederhilger, 87; Auguste Obermayr, 98; Ingrid Reisinger, 70; Josef Überlackner, 83; Josefine Zippermayr, 92; Jakob Bender, 84; Johanna Glaninger, 95; Anton Kaltentriner, 89; Rosa Kaufmann, 89; Elfriede Kritzinger, 88; Erich Sturm, 81; Wolfgang Aigner, 74; Maria Huber, 91; Aurelia Jäger, 88; Lorenz JAKOB, 87; Karl Kerl, 83; Franziska

Martinimarkt im Altenheim Tabor

Am **Fr, 1. November**, lädt das Team des Alten- und Pflegeheims Tabor (APT) **ab 10 Uhr** zum Martinimarkt ein. Angeboten werden selbst produzierte Köstlichkeiten wie Weihnachtskekse, Torten, eingelegtes Gemüse und andere Weihnachtspresents. Für das leibliche Wohl gibt es ein Kesselgulasch.

Klima, 89; Franz Rammerstorfer, 63; Erika Rasch, 83; Elisabeth Stubauer, 87; Jan Bilski, 58; Ida Hochholzer, 89; Franz Klinglmair, 80; Maria Halbritter, 84; Herbert Minarik, 52; Marie Stadlmann, 94; Rupert Froschauer, 82; Martina Fröschl, 89; Walter Holemar, 54; Josef Kloiber, 90; Roland Ehegartner, 46; Katharina HERMANN, 92; Ernest Preindl, 87; Anna Watschinger, 78; Sophie Zeilhofer, 87

Stollen der Erinnerung

Tag der offenen Tür am 26. Oktober

Am Nationalfeiertag, 26. Oktober, ist von 10 bis 16 Uhr der „Stollen der Erinnerung“ in Steyr erstmals für die Bevölkerung zugänglich. Der Eingang befindet sich auf dem Steg zum Museum Arbeitswelt, wenige Meter nach Zwischenbrücken. In der 140 Meter langen, hufeisenförmigen Stollenanlage unter dem Schloss Lamberg ist eine Ausstellung über das KZ Münichholz und die Zwangsarbeiter in Steyr zu sehen. Der Eintritt ist an diesem Tag frei.

Die Ausstellung in der unterirdischen Stollenanlage macht die Kälte der unmenschlichen Lebens- und Arbeitsbedingungen spürbar und rückt dabei die Perspektive der Zwangsarbeiter und KZ-Häftlinge in den Mittelpunkt. Beginnend mit der Wirtschaftskrise und Arbeitslosigkeit der 1930er-Jahre, dem Erstarren des Nationalsozialismus, dem „Anschluss“ 1938 und dem Ausbau der Steyr-Werke zu einem großen Rüstungskonzern, bildet der Einsatz von Zwangsarbeitern und KZ-Häftlingen aus vielen europäischen Ländern den Schwerpunkt der Ausstellung. Deren Schicksal wird den Besuchern anhand von Fotos, Dokumenten, Zeichnungen, Originalgegenständen und Zeitzeugenberichten anschaulich vermittelt. Die KZ-Häftlinge waren nicht nur in den Steyr-Werken eingesetzt, sie mussten auch zahlreiche Luftschutzstollen für die Zivilbevölkerung in Steyr errichten, einer davon ist Schauplatz der Ausstellung.

Am 26. Oktober ist der „Stollen der Erinnerung“ in Steyr erstmals für die Öffentlichkeit zugänglich. Von 10 bis 16 Uhr kann man die Ausstellung über das KZ Münichholz und die Zwangsarbeiter in Steyr besichtigen.

Weitere Themen sind: Die Verbrennung von 4.500 Häftlingsleichen im Krematorium Steyr, der Todesmarsch der ungarischen Juden, die Befreiung am 5. Mai 1945, die Täter, Erinnerung nach 1945, der Widerstand, Menschenwürde.

Der Stollen der Erinnerung kann auch [nach vorheriger Anmeldung](#) beim Mauthausen Komitee Steyr (k.ramsmaier@eduhi.at oder waltraud.neuhauser02@gmail.com) oder Museum Arbeitswelt (Tel. 07252/77351- 14, -15, -16) besichtigt werden.



Foto: Mauthausen Komitee Steyr

25 Jahre Mauthausen Komitee Steyr

25 Jahre erfolgreiche Arbeit gegen das Vergessen

Im September 1988 wurde das Mauthausen Komitee Steyr gegründet. Im Laufe der 25 Jahre wurden viele wichtige Projekte durchgeführt. 23 Gedenkfeiern auf dem Jüdischen Friedhof und 22 Befreiungsfeiern beim KZ-Denkmal wurden organisiert, 14 Gedenktafeln errichtet und der Jüdische Friedhof vor dem Verfall gerettet. 1990, 1991 und 2008 wurden große Sanierungsprojekte durchgeführt. Seither werden jedes Jahr vier bis fünf Grabsteine saniert. 2013 erhielt das Komitee dafür den „Steyrer Panther“, einen Preis der Stadt Steyr für Verdienste um den Denkmalschutz. Seit 2008 ist der Jüdische Friedhof regelmäßig am „Tag des Denkmals“ Ende September öffentlich zugänglich. Im Frühjahr 2011 entdeckte das Komitee auf dem Steyrer Friedhof eine Urnengruft mit 1000 Urnen von KZ-Häftlingen. Neben einer Reihe von Artikeln in Zeitschriften wurden auch fünf Bücher publiziert: ‚Vergessene Spuren‘ (1993), erweiterte Auflage der ‚Vergessenen Spuren‘ (1998), ‚Fluchtspu-

ren‘ (1998), ‚Schwere Tage – dunkle Zeiten. Die NS-Zeit in Garsten‘ (2006) und ‚Erinnern und Gedenken‘ (2008). Für die Schulen wurde ein Tonbild über das Leben der Juden in Steyr (1994) und ein Video über das KZ Steyr-Münichholz (2001) erstellt.

In den vergangenen Jahren widmete sich das Komitee mit ganzer Kraft dem bisher größten Projekt, dem „Stollen der Erinnerung“. In der 140 Meter langen, hufeisenförmigen Stollenanlage unter dem Schloss Lamberg ist eine Ausstellung über das KZ-Münichholz und die ZwangsarbeiterInnen in Steyr entstanden. Architekt Mag. Bernhard Denkingler hat das ganze Projekt geplant, und Mag. Regina Wonisch fungierte als Kuratorin. Das Komitee brachte viele Fotos und Dokumente in das Projekt ein. Der „Stollen der Erinnerung“ ist ein Meilenstein in der Arbeit gegen das Vergessen.

Steine erinnern: Gedenkfeier auf dem Jüdischen Friedhof

Vor 75 Jahren, am 9. November 1938, inszenierten die Nationalsozialisten ein Pogrom gegen die jüdische Bevölkerung. Geschäfte wurden geplündert, Synagogen zerstört und jüdische Bürger verhaftet. 18 Steyrer Juden wurden in der Berggasse eingesperrt, darunter auch drei Kinder. Aus diesem Anlass veranstaltet das Mauthausen Komitee Steyr am **Do, 7. November, um 17 Uhr** auf dem Jüdischen Friedhof in Steyr eine [Gedenkfeier](#).

Die Gedenkrede hält Dr. Martin Kamrat, Vizepräsident der Israelitischen Kultusgemeinde Linz. Musikalisch gestaltet wird die Feier von der Musikhauptschule Steyr. Vertreter der Parteien und Organisationen werden mit Kränzen der Opfer gedenken. Alle Teilnehmer können als persönlichen Akt des Gedenkens vor dem Holocaust-Denkmal „Steine des Erinnerns“ niederlegen. Die männlichen Teilnehmer werden gebeten, nach jüdischem Brauch auf dem Friedhof eine Kopfbedeckung zu tragen.

Zeitzeugengespräch im MAW

Anschließend **um 19 Uhr** erinnert sich der Zeitzeuge Gottfried Leitner [im Museum Arbeitswelt \(MAW\)](#) an die Reichspogromnacht 1938 in Linz. Er rettete aus der Linzer Synagoge zahlreiche Kultgegenstände.

Vor 100 Jahren

■ Am Kolomanitag (13. Oktober) findet in Steyr die Generalversammlung des Kirchenrestaurierungsvereines in der Margaretenkapelle statt. Hierbei referiert Stadtpfarrer Josef Strobl als Vereinsvorstand über die Arbeiten im 22. Vereinsjahr und hebt besonders hervor, dass die Restaurierung der Nordportale vollständig beendet wurde. Die Arbeit sei vollkommen gelungen, kostete aber auch die bedeutende Summe von 22.000 Kronen.

■ Der Gemeinderat der Stadt Steyr erhebt nach eingehendem Referat des Obmannes des Spitalbaukomitees Vbgm. Paul Fendt folgenden Antrag zum Beschluss: „Es sei der Bau des neuen Krankenhauses nach den vorliegenden Plänen sofort in Angriff zu nehmen und wird das Baukomitee im Einvernehmen mit der Bausektion ermächtigt, die Ausschreibung und Vergabe der verschiedenen Arbeiten vorzunehmen.“ Die Kosten des Spitalbaues werden mit 803.317 Kronen veranschlagt.
Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1915

Vor 75 Jahren

■ Durch eine Verordnung des Reichsstatthalters in Österreich wird die Auflassung der Polizeikommissariate in Eisenstadt, Villach, Steyr und Wels verfügt. Die Kommissariate Steyr und Wels werden mit der Polizeidirektion Linz vereinigt.

■ Es gibt wohl kaum eine Stadt in den ostmährischen Gauen, deren örtliche Grenzen so eng gezogen sind, wie jene der Stadt Steyr. Die bauliche und wirtschaftliche Entwicklung der Stadt ist nach allen Seiten gehemmt. Es erscheint daher als eine der ersten Aufgaben der nationalsozialistischen Stadtverwaltung,

das Stadtgebiet zu erweitern. Der Landeshauptmann von Oberdonau hat die beabsichtigten Eingemeindungen bereits genehmigt. Es werden folgende Gebiete eingemeindet: Christkindl, Kraxenthal, Pyrach, Münchenholz, Hinterberg (von Behamberg), Gleink, Stein und Gründberg (von Sierning). Das Gesamtausmaß dieser Maßnahme beträgt 16 km². Somit wird Steyr von bisher 12 auf 28 km² anwachsen.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1940

Vor 50 Jahren

■ Der Ehrenbezirkskommandant der Feuerwehr Steyr-Stadt, Karl Sommerhuber, erhält von Landeshauptmann Dr. Heinrich Gleißner die ihm vom Bundespräsidenten verliehene Goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich überreicht.

■ Der 25-jährige Schlosser Johann Sattmann aus Steyr-Münchenholz stürzt am 19. Oktober vom Priel-Südgrat ab und erleidet dabei tödliche Verletzungen. Da er im Alleingang unterwegs war, wurde seine Leiche erst am anderen Tag von den Bergrettungsmännern Petek und Studener gefunden.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1965

Vor 25 Jahren

■ Seit der Betriebsaufnahme der Steyrtal-Museumsbahn im Juni 1985 wurden bereits 60.000 Fahrgäste gezählt. Der Jubiläumsgast bei der Fahrt am 2. Oktober war der Trauner Hermann Greschner, der dafür Literatur über die Steyrtalbahn überreicht bekam und auf der 90 Jahre alten Lok mitfahren durfte.

■ Nach den guten Kontakten, die seit mehreren Jahren gepflogen werden, ist am 14. Oktober die Partnerschaft zwischen der Eisenstadt Steyr und der Erzbergstadt Eisenerz offiziell beschlossen worden. Eine Abordnung aus Steyr wurde in Eisenerz herzlich empfangen und anschließend zu einer Festveranstaltung in das Innerberger Gewerkschaftshaus geladen. Dort wurde von den beiden Bürgermeistern Heinrich Schwarz (Steyr) und Mag. Wal-

ter Kohlmaier (Eisenerz) der Partnerschaftsvertrag unterzeichnet.

■ Die Stadt Steyr hat einen Olympiasieger: Der Rollstuhlfahrer Luis Grieb hat bei den Olympischen Spielen in Seoul/Südkorea einen Weltrekord im Diskuswerfen mit 36,66 Metern aufgestellt und damit die Goldmedaille gewonnen. Luis Grieb gehört auch der Rollstuhl-Basketball-Nationalmannschaft an und hat sich im Sommer den Staatsmeistertitel im Behinderten-Tennis geholt.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1990

Vor 10 Jahren

■ Sieben Stadträte auf einen Streich: „Ein Traumergebnis“, schwärmt der Steyrer SP-Geschäftsführer Gerald Hackl. Nach der Wahl steht es in der Stadtregierung 7:1 für die Roten. Einen Sitz hat die VP. Am Montag wählt der Bezirksausschuss der Sozialdemokraten zwei neue Stadträte und den dritten Vizebürgermeister.

■ Noch ist es nicht hundertprozentig fix. Aber alles deutet darauf hin, dass die Steyrer Traditionsfirma Mannlicher ins Ramingtal übersiedeln wird. Die entscheidenden Gespräche sollen in Kürze über die Bühne gehen. Bürgermeister Johann Heuras (St. Peter/Au) gibt sich aber noch bedeckt.

■ Bürgermeister David Forstenlechner nimmt den Preis des Landes Oberösterreich für Denkmalpflege entgegen. Die Stadt Steyr bekommt den Preis für die zahlreichen Initiativen und das Engagement zur Erhaltung der Altstadt. Oberösterreichs Landeskonservator Univ.-Prof. Dr. Wilfried Lipp bezeichnet bei seiner Festansprache Steyr als „Mekka der Denkmalpflege“.

■ Im 73. Lebensjahr stirbt in Steyr der Vizepräsident des Landesgerichtes, Dr. Ludwig Fiala. Fiala übte von 1987 bis zu seiner Pensionierung Ende 1996 sein Amt als Stellvertreter des Landesgerichtspräsidenten aus. Er trat 1965 seine Laufbahn als Richter in Steyr an und unterrichtete nebenbei als Lehrer an der HTL Steyr.

Quelle: Steyrer Zeitungen des Jahres 2003



1913 wurde mit dem Neubau des Steyrer Krankenhauses begonnen (Foto links). Das rechte Bild zeigt den Bau im Jahr 1916. Eröffnet wurde das Spital am 18. September 1916.

Schlaue Jause – coole Pause: Eine Aktion der Stadt für Abfallvermeidung und gesunde Ernährung

Pünktlich zu Schulbeginn erhielten auch heuer wieder alle Tafelklassler in den Steyrer Pflichtschulen eine Jausenbox, gefüllt mit einem Apfel, einem Müsliriegel sowie ei-

nem Info-Folder für die Eltern. Vizebürgermeister Willi Hauser verteilte einen Teil der Jausenboxen in der Volksschule Pro-menade und erklärte dabei den Kindern, wie

wichtig eine gesunde Jause ist und dass sie viel Energie für den Schulalltag bringt.

„Mir ist es nicht nur ein wichtiges Anliegen, dass unsere Schülerinnen und Schüler eine gesunde Jause bei den Schulwarten erhalten, sondern auch, dass mit der Verwendung der Jausenbox Abfall vermieden wird. Gleichzeitig möchten wir mit dieser Aktion auch die Eltern für gesunde Ernährung sensibilisieren“, sagt dazu Vizebürgermeister Hauser.

Seit 2008 führt die Stadt Steyr die Aktion „Schlaue Jause – coole Pause“ durch, bei der alle Schulanfänger zu Schulbeginn eine Jausenbox bekommen.



Fotos: Magistrat Steyr/Presse

Auch die Kinder der ersten Klassen der Volksschule Pro-menade haben ihre Jausenboxen bekommen – auf dem Foto hinten (v. l.): Ing. Roland Raab (Stadtbetriebe Steyr), Vizebürgermeister Wilhelm Hauser, Direktorin Hermine Bös, Elisabeth Hennerbichler, Sylvia Heiserer (alle VS Pro-menade) und Ulrike Schüller (Umweltberaterin der Stadt Steyr).

smoveys im Kindergarten

Im städtischen Kindergarten Leharstraße in Münchenholz sind vor kurzem 25 Paar smovey-Ringe überreicht worden. Die Pädagoginnen hatten bei einem Gewinnspiel für Betreuungsbzw. Bildungseinrichtungen mitgemacht und prompt gewonnen. Bei der Übergabe bekamen nicht nur die Pädagoginnen eine Einschulung für den optimalen Einsatz der Bewegungsgeräte. Zwei ausgebildete smovey-Trainerinnen zeigten den Kindern auf spielerische Weise, was man mit den Ringen alles machen kann und wie vielseitig man sie verwenden kann. Nachdem in den städtischen Kindergärten großer Wert auf Bewegung gelegt wird, war die Freude über den tollen Gewinn riesengroß.

Große Freude über die neuen smoveys: Den Kindern im städtischen Kindergarten Leharstraße stehen nun 25 Paar dieser vielseitig einsetzbaren Sportgeräte zur Verfügung. Mag. Gerda Delaunay (rechts) und Brigitte Sonnleitner (links) zeigten den Kindern spielerisch, wie die Ringe optimal verwendet werden.



Nationalratswahl 2013: 28.386 Wahlberechtigte

Bei der Nationalratswahl am 29. September waren 28.386 Steyrerinnen und Steyrer wahlberechtigt (2008: 28.962). Insgesamt wurden 20.630 Stimmen abgegeben, das entspricht einer Wahlbeteiligung von 72,68 Prozent (2008: 76,56 %).

Davon waren 387 Wählerstimmen ungültig.

Ergebnisse im Internet

Die detaillierten Steyrer Wahlergebnisse (gesamt, nach Stadtteilen und Sprengeln) sind im Internet auf der Homepage der

Stadt Steyr www.steyr.at/wahl abrufbar. Sie stehen sowohl als pdf-Dateien (mit Grafiken und Vergleichszahlen aus den Vorjahren) als auch in Form von MS-Excel-Tabellen zur Verfügung.



HOLZ IST unser Element



F. Hackl GmbH | www.tischlerei-hackl.at | A-4400 Steyr, Resthofstr. 28 | ☎ 07252/71 0 71 | ✉ office@tischlerei-hackl.at



Der neue
BMW 520d xDrive



Freude am Fahren

www.bmw.at/Ser

DYNAMIK KENNT KEIN WENN UND ABER.

Dank xDrive, dem intelligenten Allradssystem von BMW, wird die beispiellose Dynamik des neuen BMW 520d weder von Straßen- noch von Wetterverhältnissen eingeschränkt und in Kurven sogar weiter gesteigert.

**BMW xDRIVE.
JETZT AUCH IM BMW 520d.**



Prof.-Anton-Neumann-Straße 4, 4400 Steyr
Telefon 07252/80988, info@knoebl.bmw.at

www.knoebl.bmw.at

BMW 520d xDrive Limousine: 135 kW (184 PS),
Kraftstoffverbrauch gesamt 4,9 l/100 km, CO₂-Emission 129 g/km.

TOP Marken - TOP Service



Wir sind für Sie täglich
durchgehend da!
Mo-Fr: 08-18 Uhr
Sa: 08-12 Uhr



STROMFRESSER RAUS: Jetzt Geräte tauschen!



Sparen Sie bis zu **100,- Euro** beim Kauf
von einem neuen effizienten Kühlschrank, Gefrierschrank oder
Wäschetrockner!!!



expert



WILD

4451 Garsten, St. Berthold-Allee 5
Tel.: 07252/48759, Fax: 07252/48759-18
office@elektrotechnik-wild.at
www.elektrotechnik-wild.at

WOHNBAU 2000 STEYR

Gesellschaft m.b.H.

Kammermayrstr. 2, 4400 Steyr, Tel. (0) 72 52 / 42 465
www.wohnbau2000.at, steyr@wohnbau2000.at



Wehrgraben, Gaswerkergasse 8



ca. 90 m², Gas

Miete: € 634,22 (inkl. BK)

Wehrgraben, Direktionsstraße 4



ca. 60,39 m², Gas

Miete: € 394,38 (inkl. BK)

Zentrum, Dukartstraße 9



ca. 86,36 m², Gas, PPL-Anm. mgl.

Miete: € 548,64 (inkl. BK)

Ennsleite, Kammermayrstraße 6



ca. 48,97 m², Büro/Praxis/Geschäftslokal

Miete: € 497,77 (inkl. BK)

Münichholz, Gablerstraße 53



ca. 82,17 m², FW und 11,15 m² Terrasse

KP: € 214.362,- od. Mietkaufpr. € 713,87

Zentrum, Hessenplatz 3



ca. 100 m², Gas

Miete: € 536,20 (inkl. BK)

Ennsleite, Kammermayrstraße 13



ca. 35,50 m², Fernwärme, Nähe MAN

Miete: € 353,94 (inkl. BK/HK)

Steyr-Münichholz



ca. 76,79 m², Terrasse, Nähe Punzerschule

Kaufpreis: € 159.000,-

„WOHNBAU 2000 – Wohnqualität für Ihren Lebensraum“



28 tennisbegeisterte Sportler und eine Sportlerin nahmen am diesjährigen Benefiz-Turnier von Bürgermeister Gerald Hackl teil.

5. Steyrer Mayor's Charity-Tennis-Turnier: Rekordergebnis zugunsten von Allianz für Kinder

Bürgermeister Gerald Hackl lud bereits zum fünften Mal tennisbegeisterte Sportler aus Politik, Wirtschaft und dem öffentlichen Leben zu seinem jährlichen Benefiz-Tennisturnier. 29 Teilnehmer folgten seinem Aufruf. Mit den 544 gewonnenen Games (ein Game ist drei Euro wert) kamen 1632 Euro zusammen. Dr. Michael Schodermayr, Mitbegründer von „Allianz für Kinder“, stellte einen selbst hergestellten „Birnstingl“-Eisstock zur Verfügung, den Turnierleiter Hans Sommer unter den Anwesenden versteigerte. Jürgen Zettl (E-Lite Planungsbüro, Linz) ersteigerte den Eisstock schlussendlich um 1500 Euro. Zusammen mit einigen Spenden wurde der Betrag dann auf 5000 Euro erhöht und an Dr. Schodermayr

zugunsten von „Allianz für Kinder“ übergeben. Den sportlichen Teil entschied heuer erstmals Energie-AG-Vorstand Dr. Andreas Kolar für sich, Zweiter wurde Mag. Wolfgang Catel

(Volksbank Steyr), den dritten Rang erspielte sich die einzige Dame des Turniers, Bezirksverwaltungs-Direktorin Dr. Martina Kolar-Starzer.

Die Rekordsumme von 5000 Euro wurde an Dr. Michael Schodermayr zugunsten von „Allianz für Kinder“ übergeben. – Auf dem Foto (v. r.): Turnierleiter Hans Sommer, Bürgermeister Gerald Hackl, Ing. Jürgen Zettl, Stadtrat Dr. Michael Schodermayr, Dr. Andreas Kolar, Mag. Wolfgang Catel mit seinem Sohn, Dr. Martina Kolar-Starzer, Ing. Reinhard Moser und Dr. Willi Wetzl.



Sportterminkalender Oktober/November



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
Sa, 26. Okt.	15 Uhr	Basketball	ASKÖ DBK Steyrer Hexen Amstetten	Stadthalle Steyr
So, 27. Okt.	19 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDonald's Steyr FCN Wels KW Baskets	Stadthalle Steyr
Sa, 16. Nov.	18 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDonald's Steyr Dynamo Lui Linz III	Stadthalle Steyr
So, 17. Nov.	16 Uhr	Basketball	ASKÖ DBK Steyrer Hexen Gmunden	Stadthalle Steyr
Sa, 23. Nov.	17 Uhr	Laufen	9. Steyrer Christkindllauf LAC Amateure Steyr	Schlosspark/Promenade
	19 Uhr	Boxen	Boxgala ASKÖ Boxteam Steyr	Stadthalle Steyr

Veranstaltungsvorschau

14. Dezember	Tauchen	Weihnachtsschwimmen FA für Schule und Sport Steyrer Tauchsportclubs	Stadtplatz/Rathaus/Zwischenbrücken
15. Dezember	Fußball	Stadtmeisterschaften im Fußball FA für Schule und Sport SK Amateure Steyr	Stadthalle Steyr

Golf: Zwei neue Stadtmeister

Am 15. September fanden die Steyrer Stadtmeisterschaften im Golf in Form eines Zählwettspiels über 18 Löcher im GC Herzog Tassilo in Bad Hall statt. Am Start waren insgesamt 43 Golfer.

Steyrer **Stadtmeisterin** wurde erstmals **Gerti Sommer** mit 85 Schlägen und einer Vorsprung von vier Schlägen auf die Titelverteidigerin Tanja Neumann (beide GC Herzog Tassilo).



Die beiden Golf-Stadtmeister 2013, Gerti Sommer und Gerhard Gökler, mit Bürgermeister Gerald Hackl (links im Bild).

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 52619, Bürozeiten jeden Mi 9 – 11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

■ **Do, 24. 10.:** Wanderung zur Rinnenden Wand/Molln. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Fahrgemeinschaften vereinbaren. Infos bei Sieglinde Gruber (Tel. 0699/10668365). ■ **Do, 31. 10.:** Wanderung – große Ternbergrunde. Treffpunkt um 9 Uhr beim Parkplatz der Fa. Lidl (Eisenstraße). Fahrgemeinschaften vereinbaren und Jause mitnehmen. Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/9026277). ■ **Do, 7. 11.:** Wanderung in Steyr, Neustift und Gleink. Treffpunkt um 10 Uhr bei der Fa. BMD (Endstation Stadtbuss-Linie 2 – Krankenhaus). Infos bei Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/88811714). ■ **Do, 14. 11.:** Wanderung auf den Damberg/Nell. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Lidl (Eisenstraße). Fahrgemeinschaften vereinbaren. Infos bei Sieglinde Gruber (Tel. 0699/10668365). ■ **Do, 21. 11.:** Wanderung im Wehrgraben/Unterhimmel. Treffpunkt um 11 Uhr bei der Michaelerkirche. Infos bei Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/88811714).

■ **Nordic Walking** – die nächsten Termine: 28. 10., 4./11./18./25. 11., jeweils 14.30 Uhr. Genaue Infos bei Gerti Bergmayr (Tel. 0676/6274247 oder 0664/1940606).

■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigerschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

lo) mit 89 Schlägen. Platz drei belegte Lisa Steinbach vom Golfpark Metzenhof mit ebenfalls 89 Schlägen. Der Seriensieger der vergangenen acht Jahre, Walter Neumann, konnte verletzungsbedingt seinen Titel nicht verteidigen. Diesen holte sich der mit HCP -6 angetretene **Gerhard Gökler** (GC Herzog Tassilo) mit sensationellen 73 Schlägen (2 über, nachdem er vor der 18 noch auf Par lag). Zweiter wurde Markus Priester vor Michael Novak (alle GC Herzog Tassilo), die beide 74 Schläge benötigten. Erstmals wurden auch die MidAm-Klassen (35 bis 55 Jahre) bei den Damen und Herren ausgespielt, die beide erst am ersten Extraloch (19. Loch) entschieden wurden. Bei den Damen siegte Lisa Steinbach (89 Schläge)

vor Tanja Neumann (89) und Elke Schlemmer (92). Den Herren-MidAm-Titel holte sich Michael Novak (74) vor Markus Priester (74) und Georg „Bombar“ Henckel-Donnersmark (75). Steyrer Senioren-Stadtmeister wurde bereits zum dritten Mal Dr. Roland Ludwig als Titelverteidiger mit 78 Schlägen vor Josef Mitterhofer (83) und Peter Zimmermann (84), alle vom GC Herzog Tassilo.

Den Titel des Steyrer Jugend-Stadtmeisters errang der erst 12-jährige Niklas Wetzl vom Golfpark Metzenhof bereits zum dritten Mal mit 92 Schlägen.

Die Gästeklasse gewann Karl Köchl vor Christian Schweiger (beide GC Herzog Tassilo) und Maximilian Mayer (GC Bergergut).

Treiss und Zaunmayr sind Squash-Stadtmeister

Bei der heurigen Squash-Stadtmeisterschaft setzte sich der 17-jährige U19-Nationalteamspieler **Michael Treiss** (rechts im Bild) im Halbfinale gegen den vormaligen Steyrer Stadtmeister Heinz Beinhakl (43) durch. Nach einer langen und spannenden Partie im Finale gewann Michael Treiss sehr knapp im vierten Satz und siegte mit 3:1 Sätzen. Somit gewann er nicht nur das oö. Ranglistenturnier und den Titel des Steyrer Stadtmeisters, sondern auch die U19-Wertung.

Bei den Damen wurde **Daniela Zaunmayr** (links im Bild) Stadtmeisterin vor Denise Ritzinger.



Foto: K. Mader



Foto: Zennhöfer

Das erfolgreiche Steyrer Karate-Team – auf dem Foto stehend (v. l.): Dejvid Omerovic, Julian Stelzer, Sebastian Radic; vorne (v. l.): Melanie und Julia Postlmayr sowie Astrid Reisinger.

Erfolgreiches Karate-Team

Mit einem kleinen, aber feinen Team von sechs Sportlerinnen und Sportlern nahm der ASKÖ Karate Steyr an der ASKÖ-Karate-Bundesmeisterschaft in Wien teil. Die Freude war groß: Alle sechs konnten eine Medaille mit nach Hause nehmen. Bronze ging an das U16-Kata-Team Melanie Postlmayr, Julia Postlmayr und Astrid Reisinger sowie im Kumite-U16 +70 kg an Dejvid Omerovic. Nach mehreren harten Kämpfen konnte Sebastian Radic in der Klasse U16 -57 kg die Silber-Medaille entgegennehmen. Julian Stelzer konnte danach in der Allgemeinen Klasse Kumite -84kg seine Routine und technische Kompetenz klar einsetzen und gewann seine Kämpfe mühelos. Er ist damit nach 2012 auch dieses Jahr wieder ASKÖ-Karate-Bundesmeister.

24./25. Oktober Do, Fr | 20 Uhr

Comedy

**Mademoiselle Mirabelle:
Vieles und davon reichlich**



Foto: Tommy Gehhardt.de

Mademoiselle Mirabelle entzückt nicht nur durch ein perfekt gebrochenes Deutschfranzösisch, sondern auch durch eine Show aus Theater, Musik und Comedy. Sie führt mit Geschick und durchdachtem Ungeschick das Publikum in die große Klischeewelt des Franzosenlandes. Dabei bleibt sie stets eine Mademoiselle, die franzosennaiv das Leben in rosé Bonbons malt. Ticket-Hotline: 0664/73115620

26. Oktober Sa | 20 Uhr

Konzert

Linda Frey's Paradise

Musikalisch ist alles, was Frey & Co zu bieten haben, recht weitläufig: Jazz ist dabei, Soul, auch Pop. Und doch recht markant, weil in der Regel halb-akustisch zum Besten gegeben und mit Texten in bestem Dialekt gespickt. Mit Stephan Mastnak ist auch ein Musiker aus Steyr mit von der Partie. Linda Frey: Gesang, Klarinette | Anna Larndorfer: Piano, Akkordeon | Felix Murnig: Gitarre | Stephan Mastnak: Bass, Flügelhorn, Gambe | Richard Stocker: Perkussion

29. Oktober Di | 20 Uhr

Performance

Werner Müller: Morgenstern zum Vergnügen Wenn Werner Müller die Bühne betritt, um Gedichte aus dem Schaffen von Christian Morgenstern zum Besten zu geben, dann rezitiert er nicht nur. Der deutsche Schauspieler spricht, spielt und lebt die literarischen Vorlagen in der für ihn so typischen Mischung aus Vortrag, Pantomime und Körpertheater. Ticket-Hotline: 0664/73115620

30. Oktober Mi | 20 Uhr

**Fußtheater von Anne Klinge:
Hugo – ein Leben zu Fuß**

Raus aus den Socken und Füße in die Höh', ein paar Kostüme noch an die Beine angelegt. Schon kann es losgehen. Die Geschichte han-

delt von einem Clown, der im Licht einer Seiltänzerin begegnet – und im Schatten liebt er sie. Das märchenhafte Stück ist ebenso sentimental wie komisch. Ticket-Hotline: 0664/73115620

2. November Sa | 15 Uhr

Präsentation und Café

Café Touba für Cheikh Ibra Fall

Cheikh Ibrahim Fall war einer der ersten Anhänger von Cheikh Ahmadou Bamba (1852—1927), des großen Mystikers, Gelehrten und spirituellen Sufimeisters aus dem Senegal, der als einer der bedeutendsten Denker in der islamischen Welt gilt. Seine Lehre heißt „Muri-dya“. Ihre Grundwerte sind Meditation, Disziplin, Solidarität, Bildung, Toleranz und Fleiß. Sein Schüler Cheikh Ibrahim Fall schuf die Baye-Fall-Bruderschaft. Auch dieses Jahr präsentieren einige, vorwiegend in Europa lebende Vertreter der Bruderschaft, was es bedeutet ein Baye Fall zu sein, sie haben ihre Stimmen und Instrumente dabei und verwöhnen uns mit dem Café Touba, dessen Zubereitung uns auch verraten wird. Eintritt: frei

7./8. November Do, Fr | 20 Uhr

Kabarett

Stefan Waghubinger:

Langsam werd' ich ungemütlich

In seinem Programm geht der gebürtige Steyrer ganz aktuellen Fragen nach. Jener zum Beispiel, ob Menschen, die sich keine Schönheitsoperation leisten können, bald alt aussehen werden. Oder warum Frauenzeitschriften von multiplen Orgasmen berichten, wo er, Waghubinger, es nicht einmal schafft, seine Katze streichelnd zum Schnurren zu bringen. Ticket-Hotline: 0664/73115620

10. November So | 15 Uhr

Schneck + Co.

Die Omama im Apfelbaum

Theater für Kinder ab 5 und Erwachsene. Andi ist traurig und das hat einen Grund: Anders als andere Kinder hat er keine Omama. So heftig die Traurigkeit aufgetreten ist, so schlagartig verschwindet sie auch wieder. Denn plötzlich sitzt eine Omama neben Andi im Apfelbaum – genau so eine wie gewünscht. Zu Andis großem Glück zieht dann im Nachbarhaus noch eine weitere alte Frau ein – und auch die gibt bald eine großartige Omama ab. Ticket-Hotline: 0664/73115620

15./16. November Fr, Sa | 20 Uhr

Bernard Massuir: La Voix est libre

Ein Mann, der, wenn er singt, klingt wie ein ganzer Chor? Oder gar: wie ein ganzes Orchester? So etwas gibt es. Bernard Massuir beherrscht nicht nur seine Stimmbänder und seine Loop-Geräte wie kein anderer. Der belgische Künstler ist auch ein Meister des feinen Humors. Ticket-Hotline: 0664/73115620

22. November Fr | 20 Uhr

Pöchacker & Paschke: Na Hund?!

Susanne Pöchacker und Steffi Paschke haben



Foto: Pöchacker & Paschke

ein Minirudel gegründet und nehmen mit viel Liebe und Selbstironie die Welt der Hunde und ihrer Menschen aufs Korn: Warum werden sich Hund und Herrl über die Jahre immer ähnlicher? Kann man Hundeeziehung auch bei Menschen anwenden? Sollte es auch Menschenfreilaufzonen geben? Und nicht zuletzt: Was denken unsere Hunde über uns? Ticket-Hotline: 0664/73115620

23. November Sa | 20 Uhr

Christof Spörk: Edelschrott

Christof Spörk palavert panisch Steirisch und bayrisch Spanisch. Dabei sinniert er über die Güte des Gottes Mammon und erklärt, warum wir Europäer demnächst einen chinesischen Statthalter vorgesetzt bekommen. Zugleich wird der Ober-Global-Kryner musikalisch aktiv – wobei er seine Steirische foltert und seine Klarinette beißt.

Ticket-Hotline: 0664/73115620

24. November So | 15 Uhr

Theater mOment:

Rosa träumt vom Fliegen

Für Kinder ab 4 und Erwachsene



Foto: Theater mOment

Rosa, das Schwein, Berta, die Kuh, und Friedi, das Huhn, genießen das Leben auf dem Bauernhof. Eines Tages erhält Bauer Lois Urlaubsgribe von der Frau Nachbarin. Und das weckt die Reiselust in ihm. Auch seine Tiere beginnen zu träumen. Rosa wünscht sich, einmal so leicht wie eine Feder zu sein. Berta möchte einmal so schnell wie Schumi um die Kurven flitzen können. Nur Friedi bleibt skeptisch. „Schweine, die fliegen – das kann nicht gut gehen“, denkt sich das Huhn. Ticket-Hotline: 0664/73115620

Jugend- und Kulturhaus

Gaswerksgasse 2
Tel. 76285 | www.roeda.at



24. Oktober Do | 20 Uhr

Eintritt frei

Open Stage feat. Dj Krass

Zeige uns dein Talent und melde dich für einen Auftritt bei der Open Stage. Egal ob musikalisch oder kreativ, zeig dem Publikum, was du drauf hast. [Anmeldung](#) unter roeda@roeda.at. Danach lässt DJ Krass das röda mit seiner Hardcore-Impro-Performance wieder erbeben.

25. Oktober Fr | 21 Uhr

Naked Lunch | Bernhard Eder

Naked Lunch präsentieren ihr Album „All is Fever“. Bei Bernhard Eder gibt es tief rührende, an die frühen 1970er erinnernde Sounds und Stimmungen, längere Instrumentalpassagen und zarte Psychedelik zu hören.

26. Oktober Sa | 19 Uhr

Eintritt frei

Kleidertauschparty

Du hast Kleidung, Schuhe, Taschen, die du zwar gekauft, aber nie getragen hast? Bring deine ehemaligen Lieblingsteile zur Kleider-tauschparty mit und tausche mit Gleichgesinnten. Maximal 10 Teile pro Person sind erlaubt. Bevor deine Kleidung zum Tauschen freigegeben wird, durchläuft diese noch unseren Qualitätscheck.

[Kontakt und Info](#): martina.hofmair@roeda.at.



Foto: Spengler und die Foischn Wiener

Martin Spengler (rechts) und die „Foischn Wiener“ (Marie-Theres Stickler, Manuel Brunner und Manuela Diem – von links) gastieren am 15. November im Röda.

31. Oktober Do | 22 Uhr

Royal Nightmare

Halloween-Elektro-Event mit Christopher Just, Richard Rise und Freunden

1. November Fr | 21 Uhr

Blöckflöte des Todes & Sarah Jackson-Holman

2. November Sa | 21 Uhr

Stupe It | Atomic Stereo

7. November Do | 20.30 Uhr

Eintritt frei

Jazz Jam | Live: m3r

8. November Fr | 21 Uhr

Psychedelic | Indie | Rock & more

Iborian | Lokomotor | Letters for Jonah | EOAE

9. November Sa | 21 Uhr

Electro | Dance | Alternative

Beatstream feat. Gegor Trescher u. a.

14. November Do | 19 Uhr

Eintritt frei

Röda-Spieleabend

Brett- und Kartenspiele ausleihen oder mitbringen und gratis wuzeln

15. November Fr | 21 Uhr

Schrammelsoul

Martin Spengler & Die Foischn Wiener

16. November Sa | 21 Uhr

Hip-Hop | House | Minimal | Goa

DJ Fantastic | K_Neon | DJ Tod Ernst aka Rapha L | \$mc Chef Mc | DJ Mike Salvero & D.E.D.M.

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426
[www.baerentreff.at](#)



Das EKIZ setzt auf Gesundheit, Aktivität und Wohlbefinden von Anfang an

Da der Grundstein für lebenslange Bewegungsfreude und bewusste Ernährung bereits im Kindesalter gelegt wird, möchte das Eltern-Kind-Zentrum (EKIZ) Bärentreff mit seinen neuen Angeboten für einen bewegten und gesunden Herbst und Winter sorgen: Von Baby-Shiatsu über Babyschwimmen und Kleinkinderschwimmen, Fit durch die Schwangerschaft oder nach der Geburt mit Aqua-Fitness – das Programm des EKIZ in diesem Herbst ist vielfältig. Wie man gesundes Essen auch den Kleinen schmackhaft machen kann, verrät Michaela Kocher an zwei Abenden bei einem Workshop.

Folgende Veranstaltungen stehen in den kommenden Wochen auf dem Programm:

■ **Jeden Di, 9–11 Uhr:** Spielvormittag. ■ **Do, 24. 10., 9.30 Uhr:** Babytag – Babytragen; **15 Uhr:** Werknachmittag. ■ **Do, 31.10., 9.30 Uhr:** Babytag – „Zwergensprache“ mit Elisabeth Brandecker. ■ **Ab Mo, 4. 11., 18.30 Uhr:** Fit durch die Schwangerschaft mit Aqua-Fitness, 7 Treffen mit Katrin Draxler (Anmeldung); **19.30 Uhr:** Fit nach der Geburt mit Aqua-Fitness, 7 Treffen mit Katrin Draxler (Anmeldung). ■ **Mi, 6. 11., 16.30 Uhr:** Offener Treff für Schwangere mit Nina Ettlinger, Hebamme. ■ **Do, 7. 11., 9.30 Uhr:** Babytag – Emotionelle Erste Hilfe; **16.30 Uhr:** „Das Laternenfest in Gefahr“ – Kasperltheater mit Sandra Atzenhofer und Sabine Schörkhuber (Anmeldung). ■ **Mi, 13. 11., 9.30 Uhr:** Besuch beim Bäcker – ein Treffen mit Christina Reichenpfader (Anmeldung). ■ **Do, 14. 11., 9.30 Uhr:** Kleinkinderstillgruppe – offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten; **10 Uhr:** Babytag – Baby-massage; **15 Uhr:** Liedernachmittag. ■ **Fr, 15. 11., 15.30 Uhr:** Mein 2. (3., 4.,...) Kind kommt – Geburtsvorbereitungskurs, 5 Treffen mit Elisa-

beth Hinterplattner und Michaela Kerschbaumsteiner (Anmeldung); **18 Uhr:** Scheidung aus der Perspektive des Kindes – eine Informationsveranstaltung für beide Elternteile in einer einvernehmlichen Scheidung – mit Mag. Barbara Neunteufl (Anmeldung). ■ **Di, 19. 11., 15 Uhr:** Besinnliche Vorweihnachtszeit – für Kinder von 2 bis 4 Jahren, 5 Treffen mit Sandra Atzenhofer (Anmeldung). ■ **Do, 21. 11., 9.30 Uhr:** Babytag – Stillen und Ernährung; **15 Uhr:** Gatschen, Matschen, Schmieren und Experimentieren, für Kinder von 2 bis 4 Jahren, 4 Treffen mit Sandra Markovsky und Silke Danninger (Anmeldung); **19 Uhr:** Gesunde, schnelle Familienküche – Kochworkshop, 2 Treffen mit Michaela Kocher (Anmeldung). ■ **Fr, 22. 11., 17 Uhr:** Geburtsvorbereitung für Paare – Wochenendkurs mit Claudia Brandstätter, Hebamme (Anmeldung). ■ **Sa, 23. 11., 9.30 Uhr:** Väterfrühstück, Anmeldung per E-Mail: vaeterfruehstueck.steyr@gmail.com.

Das neue Fachgeschäft in Ihrer Nähe

Unser geschultes Verkaufsteam berät Sie für alles rund um das Telefon. Wir finden für jeden das richtige Handy und auch den passenden Tarif, unser Name ist Programm.



Mobiltelefone für alle Netzbetreiber

Neben freien Handys erhalten Sie bei uns auch Verträge für alle Netzbetreiber. Wir führen Vertragsverlängerungen und Neuanmeldungen durch. Wir haben auch eine spezielle Betreuung für Firmenkunden durch unseren Außendienst.



Umfangreiches Zubehörsortiment



Telefonanlagen und Installation

Wir sind Business Partner für Agefo Telefonanlagen und beraten Sie gerne für den Einsatz einer passenden Telefonanlage in Ihrem Betrieb. Unsere Techniker installieren und programmieren die Telefonanlage vor Ort.



Postdienstleistungen - Postpartner

Annahme und Abgabe von Briefsendungen, Paketen und EMS, Überweisungen, Geldanweisungen, Einzahlungen von Erlagscheinen und Zahlscheinen, Eröffnung von P.S.K. Spargbuch, P.S.K. Konto und Bausparvertrag Verkauf von Briefmarken, Postkarten und Postboxen



Im Stadtgut A3, A-4407 Steyr-Gleink, 07252-93030
www.telecom-profi.at

FOTO: STARTBOX.AT



**WIR SUCHEM
GLAS
MONTEURE**

Voraussetzungen: Abgeschlossene Lehre als Schlosser oder Glaser und Führerschein. Bewerbungen bitte an:
GLAS HAYEK project gmbh,
Stadlstraße 4, A-4523 Neuzug,
Telefon: 07252/736 25,
Email: office@hayek.at

GLAS HAYEK project gmbh

www.hayek.at



zu Ihrer Sicherheit

Mewald TORE+SERVICE

Garagentore • Hoftore
Aluzäune • Zauntore

Besser heimkommen?
Durch Mewald Tore!

Mewald GmbH www.mewald.at	Industriestr. 2 Landstr. 2b	2486 Pottendorf 4470 Enns	0 2623/ 72 225 0 664/ 83 11 472
------------------------------	--------------------------------	------------------------------	------------------------------------

• Industrietore • Automatiktüren • Schranken • Rampen • Service •

Immobilien in Oberösterreich

Nutzen Sie unsere Erfahrungen



Obj.Nr. 2469/473

Großes Zweifamilienhaus

in Ternberg, Nähe Sportplatz, ca. 220 m² Wfl., ca. 1.180 m² Grund, Einlegerwohnung, getrennte Eingänge, Terrasse mit offenem Kamin, Pool, Garten mit Biotop, Wellnessoase, 4 Garagen, Ölzentralheizung und zwei Kachelöfen, HWB 194, Kaufpreis: auf Anfrage



Obj.Nr. 2469/475

Wohn- und Geschäftshaus in Molln

Nähe Nationalpark Kalkalpen, direkt im Ortskern, ca. 580 m² Nfl., ca. 1.760 m² Grund, 2 Kachelöfen, Nebengebäude, renovierungsbedürftig, Stellplätze im Hinterhof, HWB 219, Kaufpreis: VB EUR 230.000,-



Obj.Nr. 2469/440

Reihenhaus Neuzeug

ca. 135 m² Wfl. auf 3 Etagen, ca. 143 m² Grund, großzügiger Wohn/Essbereich, hochwertige neue Einbauküche, 4 Schlafräume, Fußbodenheizung mit Gas-therme, Carport mit 2 Autoabstellplätzen, HWB 39, Kaufpreis: VB EUR 275.000,-



Obj.Nr. 2469/471

Stilvolles Wohnhaus Ternberg

zentrumsnahe Siedlungsrandlage, ca. 160 m² Wfl., ca. 1.000 m² Grund, Sonnenhang, großer Garten, moderne neue Einbauküche, Kachelöfen, Ölzentralheizung, Sauna, Garage, HWB 186, Kaufpreis: auf Anfrage



Obj.Nr. 2469/449

Hotel- und Gastronomiebetrieb

in Großraming, im Nationalpark Kalkalpen, ca. 1.900 m² Nfl., ca. 3.680 m² Grund, schöner Gastgarten, Wellnessbereich mit Swimmingpool, Seminar- und Tagungsräume, HWB 115, Kaufpreis: VB EUR 450.000,-



Obj.Nr. 2469/430

Vertragsfreie Tankstelle

inkl. Shop in Neuzeug Nähe Zentrum, wegen Pensionierung zu verkaufen, ca. 500 m² Nutzfl., ca. 1.317 m² Grund, Waschanlage, Gastronomie und Reifenhandel, HWB 287, Kaufpreis: auf Anfrage



Obj.Nr. 2469/392

Mehrparteienhaus Steyr

Tabor – Dachsberg, ca. 310 m² Wfl., ca. 966 m² Grund, 3 Wohneinheiten, Vollwärmeschutz, Ölzentralheizung und zwei Kachelöfen, mehrere Garagen, Lagerhalle und Werkstatt, HWB 105, Kaufpreis: VB EUR 398.000,-



Obj.Nr. 2469/408

Wohnhaus in Steyr

Nähe HTL, ca. 370 m² Nutzfl., davon ca. 80 m² Praxis oder zweite Wohneinheit, ca. 930 m² Grund, Marmor- und Fliesenböden, Balkon und Terrasse, beheizter Pool, Fußbodenheizung, Doppelgarage und Werkstatt, HWB 124, Kaufpreis: VB EUR 528.000,-



Obj.Nr. 2469/455

Bauernsacherl

zw. Großraming und Maria Neustift, ca. 180 m² Wfl., ca. 2.234 m² ebener Grund, großes Einfamilienhaus mit Nebengebäude, am Neustiftgrabenbach gelegen, ideal für Tierhaltung, 2 Garagen, HWB 208, Kaufpreis: VB EUR 243.000,-

Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Johannes Großalber
Telefon: 0676/8141 8029
E-Mail: grossalber@rtm.at



Beate Wirmsberger
Telefon: 0676/8141 9453
E-Mail: b.wirmsberger@rtm.at

Real-Treuhand Immobilien Vertriebs GmbH

Immobilienbüro Steyr
Bahnhofstraße 8, 4400 Steyr
Telefon: 07252/48610
www.realtreuhand.at



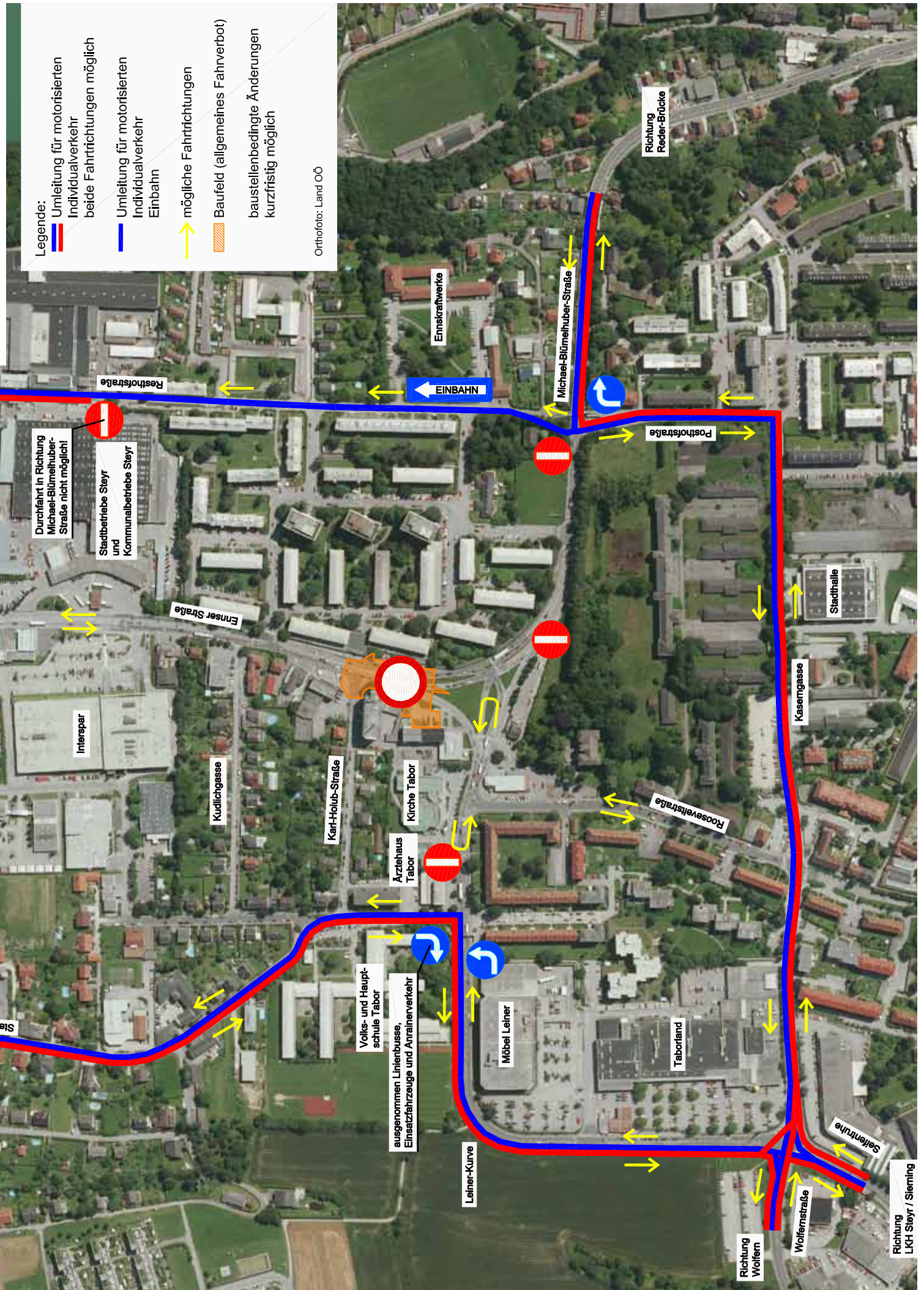
Real-Treuhand

Immobilien

Legende:

- Umleitung für motorisierten Individualverkehr beide Fahrtrichtungen möglich
 - Umleitung für motorisierten Individualverkehr Einbahn
 - mögliche Fahrtrichtungen
 - Baufeld (allgemeines Fahrverbot)
- baustellenbedingte Änderungen kurzfristig möglich

Orthofoto: Land OÖ



Durchfahrt in Richtung Michael-Bümelhuber-Straße nicht möglich!

Stadtbetriebe Steyr und Kommunalbetriebe Steyr

Volk- und Haupt-schule Tabor
ausgenommen Linienbussse, Einsatzfahrzeuge und Anrainerverkehr

Richtung LKH Steyr / Stiernting

Richtung Wolfem

Wolfemstraße

Seifentulle

Taborland

Möbel Leiner

Arztelms Tabor

Kirche Tabor

Karl-Holub-Straße

Kudlichgasse

Interspar

Enser Straße

Resthofstraße

Michael-Bümelhuber-Straße

Ennskraftwerke

Richtung Reder-Brücke

MAMMUT SPORTS GROUP AUSTRIA

KOLLEKTIONSVERKAUF

Freitag, 15. Nov. 2013 7 – 19 Uhr

Samstag, 16. Nov. 2013 9 – 13 Uhr



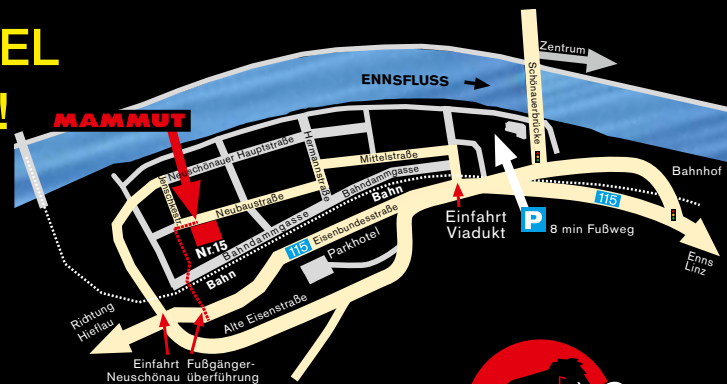
Samstag
zusätzlich
-10% Rabatt
auf alles!

Fotos: Archiv MAMMUT · Layout: www.diebesorger.at

HOCHWERTIGE MARKENARTIKEL ZU SENSATIONELLEN PREISEN!

Gore-Tex®-Jacken und -Hosen, Ski-, Snowboard-, Bergsport-, Outdoor-, Freizeit- und Kletterbekleidung, Funktionsbekleidung, Touren- und Freeride-Ski und -Equipment, Rucksäcke, Seile, Schlafsäcke, Handschuhe, Accessoires, Kletterequipment, Berg- und Outdoorschuhe (Mustergrößen) etc ...

4400 Steyr / Neubaustraße 15



Fiat mit



JETZT INTERAKTIV STARTEN

DER NEUE PUNTO SPORTIVO MIT HP SLATE⁷ TABLET PC.
SEI SPORTLICH UND SPARE € 4.000,-.

inkl. HP Slate⁷
Tablet PC

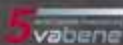


- 7" Touch Screen
- Bewährtes Android™
- Beats Audio™
- Mobiles Drucken



Fiat Punto 1.4 75 PS Sportivo € 12.500,-

inkl. 16" Leichtmetallräder, Sportfahrwerk, schwarzes Dach und schwarz lackierte Außenspiegel, dunkle Scheinwerfer-einsätze, Sportlederlenkrad mit Aluminiumsätzen, partiell abgedunkelte Scheiben, integrierte Nebelscheinwerfer mit Cornering-Funktion, Spoiler und Seitenschwellerbekleidung in Wagenfarbe, Auspuffrohr mit Chromblende.



www.fiat.at

Gesamtverbrauch 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen 132 g/km.

Symbolfoto. Zwei Jahre Werksgarantie und drei Jahre Garantieverlängerung gemäß den Garantiebedingungen der EXTENSION PLUS Garantie (max. 150.000 km). Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. Unverändert empfohlene, nicht kartellierte Aktionspreise inkl. Händlerbeteiligung, MwSt. und NoVA lt. NoVAG idgF. Aktion nur gültig bei Kauf eines neuen Fiat Punto Sportivo. Angebot freibleibend solange der Vorrat reicht. Stand 08/2013. Fiat Group Automobiles Austria GmbH, Fiat Marketing, 1120 Wien, Schönbrunner Straße 297-307. Details bei Ihrem Fiat Partner.

BULLA SIERNING

Steyrer Straße 29, 4522 Sierning
Telefon 0 72 59/24 21
www.bulla.at



Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik Steyr – Pädagogik der Zukunft



An der BAKIP Steyr setzt sich der Trend der letzten Jahre auch 2013/14 fort – die Schule für angehende Pädagogen/innen freut sich auch dieses Jahr über gleichbleibend starken Zuspruch. Vor allem finden immer mehr Burschen Gefallen an diesem Schultyp, der ja nicht nur auf den Vorschulbereich abzielt, sondern sich als Grundlagenausbildung für alle zukünftigen Lehrerkarrieren bewährt hat.

Pädagogische Berufe – von Kindergarten über Volksschulen bis hin zu den höheren Schultypen, in der Nachmittagsbetreuung und in Horten – brauchen gerade heutzutage vermehrt Männer, wachsen

doch viele Kinder aufgrund der hohen Scheidungsquote ohne ausreichende männlichen Rollenmodelle auf. Wie in kaum einer anderen Sparte sind daher Männer in der Pädagogik gefragt. Diesem gesellschaftlich drängenden Umstand trägt die BAKIP-Steyr mit neuen Akzenten Rechnung. Gender-Mainstreaming, das auch die Bedürfnisse von Burschen an einer Schule mit Frauenmehrheit gleichwertig berücksichtigt, steht dabei genauso auf der Agenda wie ganz spezielle Projekte.

ba.kip! steyr

bundesbildungsanstalt
für kindergartenpädagogik

lernquadrat

Nachhilfe.

Aufgabenbetreuung.
Ferien-Intensivkurse.
Jedes Alter. Alle Fächer.

Steyr: 07252 - 50 722
www.lernquadrat.at

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag: 10 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 12 Uhr

Bahnhofstraße 4
Telefon 0 72 52 / 484 23 oder 575-350
Fax 484 23-10
buecherei@steyr.gv.at
www.steyr.at/buecherei

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der städtischen Bücherei stellen interessante Neuerscheinungen vor:

Thomas Glavinic

Das größere Wunder

2013, Roman, Hanser Verlag, 522 Seiten



Jonas ist Tourist in einer Todeszone: er nimmt an einer Expedition zum Gipfel des Mount Everest teil. Während des qualvollen Aufstiegs hängt er seinen Erinnerungen nach. An seine wilde Kindheit, an das grausame Schicksal seines Bruders Mike, an seine endlosen Reisen nach Havanna, Tokio, Jerusalem und Oslo. Und schließlich an die magische Begegnung mit Marie, seiner großen Liebe, die sein ganzes Leben verändert. Thomas Glavinics Roman ist eine Expedition ins Ungewisse, ein unvergleichliches Buch, packend und verstörend zugleich, von einer leidenschaftlichen Energie und enormen Suggestivkraft. Und ein Buch der Liebe.

T. C. Boyle

San Miguel

2013, Roman, Hanser Verlag, 443 Seiten

Eine einsame Insel vor der Küste von Kalifornien, die für die einen die Hölle ist, für die anderen das Paradies: Die schwindsüchtige Marantha verschlägt es 1888 nach San Miguel. Während sie sich – geplagt vom rauen Klima, von Monotonie und Einsamkeit – dem Leben entzieht, schafft es Adoptivtochter Edith, dem tyrannischen Vater und der verhassten Insel zu entfliehen. Jahrzehnte später zieht Elise Lester dorthin und findet mit ihrer Familie ihr Glück. Die Presse in den USA feiert die Les-



Autoren präsentieren ihre neuesten Bücher

In nächster Zeit stehen in der städtischen Bibliothek wieder Buchpräsentationen mit Vorträgen auf dem Programm. Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Stadtbücherei, Bahnhofstraße 4, erhältlich (Tel. 07252/48423, E-Mail: buecherei@steyr.gv.at). Folgende Veranstaltungen sind geplant:

Am **Fr, 25. Oktober, um 19.30 Uhr** wird Dr. **Raimund Ločičnik** sein vor kurzem erschienenes Buch „125 Jahre Steyrtalbahn“ vorstellen (Eintritt frei). Im Hinblick auf das kommende Festjahr 2014 hat Stadtarchivar Dr. Raimund Ločičnik sein neuestes Werk geschrieben.



1889 als erste Schmalspurbahn im österreichischen Gebiet der Monarchie eröffnet, hat die Steyrtalbahn zunächst die Infrastruktur und die Wirtschaft der Stadt Steyr und des Steyrtales nachhaltig geprägt. Bis zum Ausbau der Straße durch das wild-romantische Tal galt sie als „Tor zur großen, weiten Welt“. Ab Beginn der 1930er-Jahre begann dann der langsame, aber stetige Sinkflug des beliebten Nahverkehrsmittels. Die Konkurrenz von LKWs und Bussen machten dem „Schnaferl“, wie die Bahn liebevoll genannt wurde, schwer zu schaffen. Als der letzte Abschnitt der Bahnlinie 1982 endgültig stillgelegt wurde, waren es engagierte und hoch motivierte Akteure des Vereins ÖGEG (Österreichische Gesellschaft für Eisenbahngeschichte), die zumindest die Teilstrecke von Steyr nach Grünburg retten konnten. Mit dem Betrieb als Museumsbahn konnte damit eine immer wichtiger werdende touristische Attraktion geschaffen werden.



Obwohl es bereits zahlreiche Publikationen über die Steyrtalbahn gibt, hat sich Raimund Ločičnik gemeinsam mit dem Sutton Verlag zur Herausgabe des abwechslungsreichen Bildbandes entschieden. Hauptgrund dafür waren zwei hoch interessante private Fotosammlungen, die dem Autor zur Verfügung gestellt wurden. Versehen mit genau recherchierten Texten, Daten und Zitaten soll der vorliegende Band eine sinnvolle Ergänzung zu den vorliegenden Büchern bilden.

Karin Duit und Peter Czermak sind am **Fr, 8. November, um 19.30 Uhr** zu Gast in der Stadtbücherei. Ihr neues Programm „Im Fluss

ters mitten in der Weltwirtschaftskrise als Inbild vom Mythos der Pioniere, doch die Idylle trägt. Boyle gelingt es meisterhaft, in dieser großen Saga das Schicksal dreier starker Frauen lebendig werden zu lassen.

des Lebens“ beinhaltet Herzenslieder und eine Sammlung von berührenden Weisheitsgeschichten aus Ost und West. Der Geschichtenfluss zeigt die Fähigkeiten des Einlassens und Loslassens, des Weiterfließens und Überwindens von Hindernissen, das Leben als Veränderung und Transformation. Es wird u. a. erzählt vom Glauben, von der Liebe, von der Kraft des Vertrauens. Karin Duit und Peter Czermak (Fotos oben) begleiten die Zuhörer



mit Gesang, Akkordeon, Gitarre, Flöte und Geige durch dieses bewegte und bewegende Geschichtenprogramm. Außerdem wird Peter Czermaks neuestes Liederbuch „Sing, wohin dein Herz dich trägt“ vorgestellt. Die Lieder, die darin gesammelt sind, wirken als Wegweiser, Wegbegleiter und Kraftgeber. Häufig haben sie als Ausgangspunkt berührende Weisheitssprüche. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung kostet für Erwachsene 5, für Schüler 3 Euro.

„Gedichte und Weisheiten aus Ost und West“ heißt das Werk, aus dem Gerlinde Reichleitner am **Fr, 22. November, ab 19.30 Uhr** in der Bücherei lesen wird. Erwachsene zahlen 5 Euro Eintritt, Schüler 3.



Gedichte und Weisheiten aus Ost und West sind Gedanken, die das Verständnis von Ost und West „erles- und erlebbar“ machen. Aus einer ganzheitlichen Sicht auf den Menschen und die Welt, sind die Besinnung auf Geist, Körper und das eigene Handeln sowie der verantwortungsvolle Umgang mit Natur und Umwelt ein großes Anliegen der Autorin. Die aussagekräftigen Bilder, die mit Freude und einem regen Blick für das Wesentliche von der Verfasserin gewählt worden sind, veranlassen den Leser zum Innehalten, sich damit zu identifizieren und darüber nachzusinnen.



Buch- und Medienspenden werden in der Stadtbücherei dankend entgegengenommen! (Bahnhofstraße 4, Tel. 48423, www.steyr.at/buecherei)

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Di—So | 10—16 Uhr

Ab November: Mi—So | 10—16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung sowie die Ausstellung des Vereins Heimatpflege Steyr „Steyrer Ansichtssachen – Das alte Steyr aus heutigen Blickwinkeln“

Bis 22. Dezember

Di—So | 9—17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

working_world.net – Arbeiten und Leben in der Globalisierung

Fragen nach dem Woher und vor allem auch Wohin unserer Arbeitsgesellschaft stehen im Zentrum der Dauerausstellung. Deren inhaltlicher Bogen reicht von den Anfängen der industriellen Massenproduktion bis zum Zeitalter der Globalisierung.

Sonderausstellung

Die Gerechten: Courage ist eine Frage der Entscheidung

Widerstehen, helfen, hinnehmen oder mitmachen? Fragen nach Möglichkeiten und Grenzen für Zivilcourage während der NS-Zeit fungieren als Dreh- und Angelpunkt einer großen

Sonderschau über die „Gerechten unter den Völkern“. Die Ausstellung wird in Kooperation mit den Österreichischen Freunden von Yad Vashem und der Johannes-Kepler-Universität Linz organisiert. Im Zentrum der Präsentation stehen die Leistungen jener mehr als 90 nicht-jüdischen Österreicher/innen, die unter den Bedingungen der Nazi-Herrschaft große persönliche Risiken eingingen, um Jüdinnen und Juden das Leben zu retten.

Politikwerkstatt DEMOS

Die hauseigene Politikwerkstatt eröffnet für Gruppen ab zehn Personen facettenreiche Möglichkeiten zur politischen Bildung und Diskussion. [Infos und Anmeldung](#) unter Tel. 07252/77351-14.

Bis 3. November

Di—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

Prof. Reinhardt Sampl und Hermann Mayer

Land | Stadt | Akt | Abstrakt

Prof. Reinhardt Sampl: 1953 in Tamsweg, Land Salzburg, geboren. Beheimatet im Lungau und im Flachgau. Gehört zu den etablierten Künstlern des Landes Salzburg. Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland. **Hermann Mayer:** 1956 im Innviertel geboren. Als Grafiker in Salzburg tätig. Einzelausstellungen in Oberösterreich, Salzburg und im Burgenland sowie Beteiligung an Gruppenausstellungen. Seit 1999 Teilnahme an der Kunstakademie St. Andrä im Lungau bei Reinhardt Sampl.

Bis 3. November

Do—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Kunstverein Steyr, Schloss Lamberg

Xiao Xiaolan

Papier-Arbeiten | Paper Painting

Die Mal-Werke der chinesischen Künstlerin Xiao Xiaolan drehen gleichsam den Spieß um: Sie präsentieren im übertragenen Sinn eine

kulturelle Aneignungs-Geste historischer europäischer Kunstformen in eine chinesische Sicht und ergänzen sie durch ironische Brüche.

Bis 31. Oktober Mo—Fr | 8—20 Uhr

Arbeiterkammer Steyr, Redtenbachergasse 1a
1933–2013

80 Jahre scharf im Bild

Jubiläums-Ausstellung des Naturfreunde-Fotoclubs Steyr. Die Mitglieder zeigen Arbeiten der vergangenen Jahre. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungen

Jeden Do und Sa 18 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Anmeldung: bis 12 Uhr am jeweiligen Tag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der Oö. Familienkarte.

Jeden Sa 10.30 Uhr

Treffpunkt Rathaus

Stadtführung durch Steyr

Keine Anmeldung nötig. **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

22. Oktober Di | 19 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Denn mein Leben ist lernen

André Stern liest aus dem neuen Buch zum Film „Alphabet“ von Erwin Wagenhofer. **Eintritt:** 15 Euro; **Anmeldung** unter steyr@vhsooe.at; **Infos** auf www.vhsooe.at.

24. Oktober Do | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Kabarett mit Markus Hirtler als Ermi-Oma

Ansichtssache

Ermi-Oma plaudert über ihr Leben im Altenheim und wie sie überhaupt dorthin gekommen ist. Sie nimmt das Publikum mit hinein in die schwierigen Themen wie „Würde, Pflegebedürftigkeit, Sterbehilfe“. Selbstbestimmung, Ärzte, Pflege, der alte Mensch als „Cash-Cow“ der Nation, Wertigkeiten von früher und heute, sogar die Beziehung zur Schwiegertochter kommen aufs Tablett. **Karten** ab 24,70 Euro erhält man im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096 sowie auf www.oeticket.at. Kartenversand per E-Mail an kunstduenger@gmx.at oder unter Tel. 0664/3839999. Ermäßigung für Kinder bis 14 Jahre.



Der Martinmarkt im Stift Gleink findet heuer am 16. und 17. November statt.

Foto: Tourismusverband Steyr

25. Oktober bis 10. Dezember

jeweils 14.30—17.30 Uhr

Museum Arbeitswelt, Dominikanerhaus, Amtsgebäude Reithoffer

GenerationenUNI

Programm: **Fr, 25. 10.**, Treffpunkt Dominikanerhaus: Europa: Ein Plädoyer – mit Prof. Dr. Anton Pelinka; **Mi, 30. 10.**, Festsaal Reithoffer: Europa: Recht und Gerechtigkeit – mit Dr. Maria Berger; **Di, 12. 11.**, Festsaal Reithoffer: Europa: Risiko Sicherheit – Dipl. Soz.päd. Jürgen Eiwanger im Gespräch mit Gerald Koller; **Di, 26. 11.**, Dominikanerhaus: Europa: An der Grenze – Elias Bierdel im Gespräch mit Mag. Corinna Milborn; **Di, 10. 12.**, Museum Arbeitswelt: Europa: Jenseits der Losigkeitsgesellschaft – mit Dr. Klaus Zapotoczky. **Infos und Anmeldung** auf www.dialog-steyr.at. Broschüren liegen an den Veranstaltungsorten sowie im Volkshochschul-Büro (Rathaus, 3. Stock) auf.

25. und 26. Oktober Fr, Sa | 20 Uhr

Altes Theater Steyr

Sommersonne

Komödie von Judith Weber, aufgeführt von der Steyrer Volksbühne. Inhalt: Eine Theatergruppe hat sich endlich für ein neues Stück mit dem Namen „Sommersonne“ entschieden und will nun mit den Proben beginnen. Regisseurin Karin braucht eine Menge Geduld, Durchsetzungsvermögen und Humor, denn das in seinen Dialogen ziemlich flache Stück einzustudieren, fällt den Beteiligten aus unterschiedlichen Gründen sehr schwer... **Karten** zu 12/10/8 Euro gibt es bei allen Raiffeisenbanken, Restkarten an der Abendkasse.

26. Oktober Sa | 10—16 Uhr

Zwischenbrücken, Museumssteg

Stollen der Erinnerung

Tag der offenen Tür

Der Stollen der Erinnerung ist an diesem Tag erstmals zugänglich. Der Eingang befindet sich auf dem Weg von Zwischenbrücken zum Museum Arbeitswelt. In der 140 Meter langen, hufeisenförmigen Stollenanlage unter dem Schloss Lamberg ist eine Ausstellung über das Konzentrationslager Münchenholz und die Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter in Steyr zu sehen. Der Eintritt ist am Eröffnungstag frei.

26. Oktober Sa | 14 Uhr

Treffpunkt Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Gräfin Katherina von Lamberg

Die Kostümführung findet in den Tapetenzimmern von Schloss Lamberg statt. Außerdem lädt Katherina von Lamberg die Teilnehmer zum Besuch der Lamberg'schen Bibliothek und zu einem Rundgang durch die Altstadt von Steyr ein. **Anmeldung** bis Fr, 25. 10., 18 Uhr, im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.



Foto: Huber/umr/Timeline

Der Mount Asgard auf Baffin Island. Das waagrechte Gipfelplateau und die im krassen Gegensatz dazu stehenden senkrechten Wände machen den Mount Asgard zu einer der markantesten Berggestalten und zu einem begehrten Ziel der Kletterer. Alexander Huber zeigt am 29. Oktober im Stadtsaal Momentaufnahmen aus der Welt der Vertikalen.

27. Oktober So | 9—12 Uhr

Sportheim Münchenholz (Gasthaus Zöchling), Schuhmeierstraße 2a

Kinder- und Babyartikel-Flohmarkt

Die Kinderfreunde Münchenholz bieten alles rund ums Kind an: Kinderwagen, Hochstühle, Kleidung, Schuhe, Spielsachen, Puzzles, Bücher usw.

29. Oktober Di | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

Vortrag von Alexander Huber

Im Licht der Berge – Momentaufnahmen aus der Welt der Vertikalen

Wurden früher die Berge als lebensfeindlich und bedrohlich wahrgenommen, so rückt heute der Alpinismus diese steile Welt in ein anderes Licht. Alexander Huber zeigt seine schönsten und auch eindrucksvollsten Momente im Licht der Berge, aktuelle Höhepunkte aus dieser faszinierenden und vielseitigen Welt. Die unglaublichen Bilder, arrangiert mit Filmsequenzen und Musik, sind ein Erlebnis der besonderen Art. **Karten** zu 18 Euro (Abendkasse 20 Euro) sind bei Steyr Touristik (Tel. 0676/9165165, office@steyr-touristik.at) oder bei Sport Eybl (Pachergasse 16) sowie per E-Mail an office@pathfinder-event.at erhältlich.

1. November Fr | 10 Uhr

Alten- und Pflegeheim Tabor, Hanuschstraße 1

Martinimarkt im APT

Angeboten werden selbst gemachte Köstlichkeiten wie Weihnachtskekse, Torten, eingelegtes Gemüse und andere Weihnachtspresents. Für das leibliche Wohl gibt es ein Kesselgulasch. Der Reinerlös kommt ausschließlich den Bewohnern des APT zugute.

2. November Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 9. November

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnisspaziergang Steyrer Kunstschätze

Bei diesem Rundgang entdecken die Teilneh-

mer versteckte Kunstschätze wie einen „Kremser Schmidt“ in der Hauskapelle im Bummerlhaus, sie besuchen die Stadtpfarrkirche und hören Orgelklänge der ehemaligen Christmann-Orgel, auf der Anton Bruckner mit Vorliebe gespielt hat. Im Schloss Lamberg begegnen sie Zwergen aus der Barockzeit und besuchen das Schlossatelier von Hapé Schreiberhuber. Der Abschluss der Führung findet in der Galerie Steyrdorf in der Radierwerkstatt von Erich Fröschl statt. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

2. November Sa | 19 Uhr

Michaelerkirche Steyr

W. A. Mozart: Requiem in d

KV 626, mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

3. November So | 10 Uhr

Stadtsaal Steyr

ORF-Radio-Frühshoppen

Der ORF – Radio Oberösterreich – veranstaltet diesmal den Radio-Frühshoppen in Steyr. Mitwirkende sind der Musikverein Christkindl, die „Tanzmusi Quer umi“ und das Vocalensemble „Quint Voices“. Der ORF-Radiosprecher Walter Egger führt durch das Programm. **Karten** zu 10 Euro (freie Platzwahl) gibt es im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229) sowie bei den mitwirkenden Musikgruppen.

6. November Mi | 15 Uhr

Raiffeisenbank, Stadtplatz 46

Omas Sparschwein

Kasperl will das volle Sparschwein von der Oma zur Bank bringen. Als jedoch der Räuber Tunichtgut das Sparschwein stibitzen will, erlebt er eine Überraschung. Neben Kasperl und seinem Freund Sepperl spielen die liebe

Was?
Wann?
Wo?

▶ Oma (Foto unten) und ein freches Sparschwein mit, das für einige Aufregung sorgt. **Karten** zu 4 Euro gibt es in den Raiffeisenbank-Filialen Stadtplatz, Tabor und Garsten.



Foto: Puppentheaterbühne

7. November Do | 17 Uhr

Jüdischer Friedhof Steyr

Gedenkfeier: Steine erinnern

Eine Gedenkfeier anlässlich des Pogroms gegen die jüdische Bevölkerung – vor 75 Jahren, am 9. November 1938 – veranstaltet das Mauthausen Komitee Steyr. Die Gedenkrede hält Dr. Martin Kamrat, Vizepräsident der Israelitischen Kultusgemeinde Linz. Die männlichen Teilnehmer werden gebeten, nach jüdischem Brauch auf dem Friedhof eine Kopfbedeckung zu tragen.

7. November Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Der fliegende Holländer

Oper von Richard Wagner, mit dem Ensemble der Tschechischen Oper Prag. Inhalt: Getrieben auf den unendlichen Meeren, kehrt der heimatlose „fliegende Holländer“ alle sieben Jahre mit seinem Schiff wieder ans Ufer, um endlich Erlösung durch eine Frau zu finden, die ihn liebt und treu bis in den Tod ist. Er trifft auf die Norwegerin Senta, die, im ständigen Wechsel zwischen Realität und Tagträumen lebend, sich ebenfalls nach Erlösung und Liebe sehnt. Beide verkennen, dass sie nicht lieben, sondern sich nur nach Liebe sehnen, um von den eigenen Qualen erlöst zu werden und finden letztlich keine Nähe zueinander. Abo II; **Restkarten** zu 34/27,50/21/14 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigungen mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

7. bis 10. November

Schloss Lamberg

Styraburg-Fest

Programm: Do, 7. 11., 19.30 Uhr, Schlossatelier: Lauter! Haifische! – Hapé Schreiberhuber: Bertolt-Brecht-Rezitation und Ausstellung. Eintritt: frei. **Fr, 8. 11., 19.30 Uhr**, Schlosskapelle: Jetlag Allstars – Klassik-Jazz-Crossover (Violine, Gitarre, Kontrabass). Eintritt: 20 Euro. **Sa, 9. 11., 19.30 Uhr**, Schlossgalerie, Kunstverein: Werther – nach Goethe, mit Philipp Hochmair. Eintritt: 20 Euro, 15 Euro für Schüler. **So, 10. 11., 10 Uhr**, Schlosskapelle: Barbara Balzan Quartett – Jazz-Brunch (Gesang, Piano, Kontrabass, Drums). Eintritt (inkl. Brunch): 30 Euro. **Kartenverkauf:** tickets@styraburg.com, Tel. 0650/4053201; Festivalpass: 60 Euro. **Infos** auf www.styraburg.com

9. November Sa | 8.30 Uhr

Mehrzweckhalle Münchenholz, Schuhmeierstraße 2a

Frühstückstreffen für Frauen mit musikalischer Untermalung

Prof. Mag. Renate Kreuzer spricht zum Thema „Leben mit Profil“. **Eintritt** (inkl. Frühstück und Vortrag): 11 Euro. **Anmeldung** unter Tel. 07252/37413 erbeten.

10. November So | 14 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 1, Waffensaal, 1. Stock

Treffen Sie Anna Werndl

Am 2. November 2013 hat Anna, die Tochter von Josef Werndl, ihren 70. Todestag. Die Steyrer Sagenfee Margot schlüpft am 10. November in die Rolle der Anna Werndl und berichtet in einer einstündigen Erzählung von ihrer Person und ihrer Zeit. Der Eintritt ist frei.

13. November Mi | 19 Uhr

City-Kino Steyr, Stelzhammerstraße 2b
Filmabend

Breath



Foto: art & artist

Richard Wagners Oper „Der fliegende Holländer“ steht am 7. November auf dem Kulturprogramm.

Das Filmprojekt von Stefan Rainer und Sandra Felder soll Zuschauern Mut geben, ihre Talente und ihre Begeisterung zu leben. **Eintritt:** 10 Euro; **Anmeldung** unter steyr@vhsooe.at; **Infos** auf www.vhsooe.at.

15. November Fr | 18 Uhr

weiterer Termin: 29. November

Nachwächter-Dine-around

Nachwächter in alter Tracht mit Hellebarde, Horn und Laterne begleiten die Teilnehmer zu ganz speziellen Orten. **Preis:** 58 Euro für Erwachsene, Kinder bis 3 Jahre kostenlos, Kinder von 3 bis 12 Jahren zahlen die Hälfte. **Anmeldung:** bis eine Woche vor dem jeweiligen Termin im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

15. und 16. November

Fr, Sa | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Travestieshow

Die Herr...lichen Damen

It's Showtime

Die Travestie-Künstler präsentieren ihr neues Programm und entführen das Publikum auf eine musikalische Weltreise, die von Amerika bis ins ferne Asien geht. Mit weit mehr als 100 Kostümen, fantasievollem Kopfschmuck und einer Menge Eleganz und Glamour entsteht auf der Bühne eine perfekte Illusion, jenseits aller Geschlechterrollen. **Karten** gibt es im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse.

16. November Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 23. November

Treffpunkt Rathaus

Steyrer Erlebnispaziergang

Das alte Steyrdorf

Mit einem Lebzelter und seiner Frau, gekleidet in mittelalterlichen Kostümen, begeben sich die Teilnehmer auf die Spuren längst vergessenen Handwerks wie Seifensieden oder Posamentieren. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der ö. Familienkarte.

16. November Sa | 18.30 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Integrationsfest

16. November Sa | 20 Uhr

Marienkirche Steyr

Gesellschaft der Musikfreunde Steyr Festkonzert zum 175-Jahr-Jubiläum

Ausführende: Ana Pauk, Violine; Othmar Müller, Violoncello; SinfonieOrchester Steyr; Wolfgang Nusko, Dirigent. Aufgeführt werden: J.

Brahms Doppelkonzert in a-Moll, op. 102 für Violine, Violoncello und Orchester; J. Haydn – Sinfonie Nr. 94 in G-Dur – „Sinfonie mit dem Paukenschlag“. **Karten:** Kategorie A = Reihe 1–7: Erwachsene 24 Euro, Senioren 19 Euro; Kategorie B = ab Reihe 8: Erwachsene 21 Euro, Senioren 16 Euro. Schüler und Studenten erhalten Freikarten für die Kategorie B an der Abendkasse. Kartenvorverkauf: in allen VKB-Banken in Steyr. Freie Platzwahl innerhalb der Preiskategorien.

16. und 17. November

Sa, So | 10–18 Uhr

Stift Gleink

23. Gleinker Martinimarkt

Wie jedes Jahr wird den Besuchern eine interessante Mischung aus Kunst und Kunsthandwerk geboten. Drechseln, Filzen, die Herstellung von Puppen und Teddybären, Klöppeln, Klosterarbeiten, Schmiedearbeit am offenen Feuer und vieles mehr lädt zum Schauen, Staunen und Kaufen ein. Auch die Kulinarik kommt nicht zu kurz: Es gibt Gansl mit Kraut und Knödeln, Mehlspeisen, bäuerliche Schmankerl uvm. **Eintritt:** 3 Euro (Kinder frei). **Rahmenprogramm:** Sa, 16. Nov., 14 Uhr: Musikkapelle Gleink. So, 17. Nov., 9 Uhr: Festmesse in der Stiftskirche; 14 und 15 Uhr: an der Stiftsorgel spielt Dr. Wolfgang Kreuzhuber (Domorganist und Leiter des Diözesankonservatoriums Linz); 17 Uhr: Laternenumzug der Kinder. An beiden Tagen sind Kirchen-, Museums- und Orgelführungen möglich. Der Oldtimer-Postbus fährt von Steyr nach Gleink: ab Steyr Stadtplatz/Marienkirche um 10.20 | 11 | 11.40 | 12.20 | 13.20 | 14 | 14.40 | 15.20 | 16 | 16.40 | 17.20 Uhr; ab Stift Gleink um 10.40 | 11.20 | 12 | 12.40 | 13.40 | 14.20 | 15 | 15.40 | 16.20 | 17 | 18 Uhr. Ein **kostenloser Shuttlebus** von den Geschäftsparkplätzen an der Ennser Straße (gegenüber der Fa. GFM) wird angeboten.

16. und 17. November

Sa, So

Stadtsaal Steyr

Kalkalpen-Diafestival

Programm:

Sa, 16. 11., 17 Uhr: **Immer wieder Russland.** In dieser unterhaltsamen Film- und Fotoreportage berichtet Holger Fritzsche von seinen Reisen in die schönsten Gegenden Russlands. Unterwegs war er mit der Transsibirischen Ei-



Foto: Fritzsche

senbahn, mit dem Auto und dem Fahrrad, z. B. im Winter bei minus 35 °C.

Sa, 16. 11., 20 Uhr: **Rückenwind – zwei Steyrer auf Rad(Welt)reise.** Raus aus der Tretmühle



Foto: mandita

und rauf auf den Drahtesel lautete das Motto von Anita Burgholzer und Andreas Hübl. Die beiden erzählen von ihrer Reise, bei der sie 35 Länder und drei Kontinente besucht, knapp 36.500 km zurückgelegt und eine Vielzahl von prägenden Eindrücken gesammelt haben.

So, 17. 11., 15.30 Uhr: **Cuba – Rhythmus, Rum & Revolution.** Pascal Violo erzählt von schnee-



Foto: Pascal Violo

weißen Palmenstränden und üppigen Regenwäldern, von knarrenden Oldtimern und handgedrehten Zigarren, von wilden Voodoo-Rhythmen und verführerischen Salsa-Klängen.

So, 17. 11., 18 Uhr: **Afrika – hautnah mit dem Steyr 680.** Fritz Giessauf zeigt Aufnahmen sei-



Foto: Giessauf

ner 5-monatigen Reise mit seinem Steyrer Lkw von Südafrika über Zentralafrika bis Äthiopien. Er bereist dabei die unberührtesten und ursprünglichsten Gebiete des afrikanischen Kontinents.

Karten zu 10 Euro (Abendkasse 12 Euro) gibt es bei Foto Grünwald, Sport Eybl, Thalia Steyr, VKB-Bank (Stadtplatz), Café di fiume (Michaelerplatz 11) und auf www.kalkalpendiafestival.at.

17. November

So | 10.15 Uhr

Michaelerkirche Steyr

J. J. Fux: Missa Velociter currit

Fux-KV 43, mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

21. November

Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Komödie von Stefan Vögel

Zwei – Vier – Sex

Alles wird geplant, auch der wechselseitige Liebesakt im eigenen Schlafzimmer. Partnertausch mit Fremden, um die brachliegende Leidenschaft anzuregen und die eigene Partnerschaft attraktiv zu halten. Ist das Treuebruch, oder ist ein arrangierter Seitensprung ehrlicher, als den Partner heimlich zu betrügen? Beginnt der wahre Betrug nicht erst mit der zwischenmenschlichen Lüge? Stefan Vögel lässt in seiner Komödie neben herrlich komödiantischen Situationen zwei unterschiedliche Haltungen aufeinanderprallen und wagt einen Schritt über die Komödie hinaus. Mit Michaela Ehrenstein, Leila Strahl, Michael Duregger und Felix Kurmayer; Regie: Marcus Strahl. Abo II und III; **Restkarten** zu 22,50/19/14/12,50 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

22. November bis 22. Dezember

Fr | 14–19 Uhr, Sa, So | 10–19 Uhr

Gastronomie bis 21 Uhr

Christkindlmarkt auf der Promenade

Am 22. November um 17 Uhr wird der diesjährige Christkindlmarkt auf der Promenade eröffnet. Bis 22. Dezember gibt es wieder ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt. Auch für das kulinarische Angebot für jeden Geschmack wird gesorgt.

23. November

Sa | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

Kiwanis-Benefiz-Gala

Divas Night

Eine Musik-Kabarett-Comedy-Gala, Österreich-Premiere. Die beiden Powerfrauen Michaela Kovarikova und Claudia Rohnfeld garantieren einen höchst unterhaltsamen Abend mit einem bunten Programm mit Musik, Kabarett und Comedy vom Feinsten. **Karten** zu 23 Euro (Abendkasse 25 Euro) gibt es bei der Oberbank Steyr und VKB-Bank Steyr (Stadtplatz) sowie online auf www.oeticket.com und www.steyr-touristik.at.

23. November bis 22. Dezember

Sa, So | 10–18 Uhr

Schloss Lamberg

Was?
Wann?
Wo?

Weihnachten im Schloss Lamberg

Auch heuer werden wieder an die 30 Aussteller exklusiv gestaltetes Kunsthandwerk zum Verkauf anbieten. **Eintritt:** 2,50 Euro

24. November So | 10—12 Uhr

Stadtheater Steyr

Jungmusiker-Matinee

Der oö. Blasmusikverband, Bezirk Steyr, überreicht mehr als 130 Jungmusikerinnen und -musikern Leistungsabzeichen. Die Feier wird musikalisch von jenen Musikschülern gestaltet, die heuer das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Gold erhalten. Der Eintritt ist frei.

Vorschau

28. November Do | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

La Bohème

Oper von Giacomo Puccini, mit dem Ensemble der Compagnia d'Opera Italiana di Milano. Abo I-A und I-B; **Restkarten** zu 34/27,50/21/14 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

29. November Do | 19.30 Uhr

weiterer Termin: 17. Jänner

Altes Theater Steyr

Gut gegen Nordwind

Theaterstück nach dem Roman von Daniel Glattauer mit Edi Jäger und Anita Köchl. **Karten:** Ö-Ticket, Raiffeisenbanken Region Steyr; **Infos:** www.edijaeger.at.

30. November und 1. Dezember

Sa | 16.30 Uhr, So | 14 und 16.30 Uhr

weitere Termine: 6./7./8. Dezember

Altes Theater Steyr

Rapunzel

Kindertheater-Aufführung mit dem Ensemble der Steyrer Volksbühne. **Karten** zu 12/10/8 Euro gibt es bei allen Raiffeisenbanken, Restkarten an der Theaterkasse. **Infos** auf www.steyrer-volksbuehne.at.

Museum Arbeitswelt

Wehrgrabengasse 7
Tel. 77351-14, -15, -16
www.museum-steyr.at



31. Oktober Do | 19 Uhr

Lesung und Buchpräsentation

Erich Hackl:

Dieses Buch gehört meiner Mutter

Zum Erscheinen seines neuen Buches gastiert der aus Steyr stammende Erich Hackl (Foto)



Foto: Pedro Timon Solinis

wieder im Museum Arbeitswelt. Der Ausnahmeliterat gibt darin einer Frau, die als Bauerntochter im Mühlviertel aufgewachsen ist, eine Stimme: seiner Mutter. In

einer kunstvoll einfachen Sprache erfährt man von einer vergangenen Welt mit ihren farbigen Bildern und Geschichten – vom Glück einer halben Semmel und von Sünden, die angehäuft und getilgt werden. Oder von Denkfehlern vor, in, nach dem Krieg. In Hackls Vergegenwärtigung ist die Vergangenheit alles andere als idyllisch, immer aber wird die Würde und Besonderheit eines Menschenlebens bewahrt.

7. November Do | 19 Uhr

Zeitzugengespräch mit Gottfried Leitner

Gedenken an die Novemberpogrome

In der Nacht von 9. auf 10. November 1938 organisierten die Nationalsozialisten ein Pogrom gegen die jüdische Bevölkerung. Zum Gedenken an die Opfer dieser Nacht, in der in Steyr 18 jüdische Bürger (darunter drei Kinder) eingesperrt wurden, organisiert das Mauthausen Komitee Steyr auf dem Jüdischen Friedhof eine Gedenkfeier (17 Uhr). Um 19 Uhr folgt im Museum Arbeitswelt in Kooperation mit den Österreichischen Freunden von Yad Vashem ein Zeitzugengespräch mit Gottfried Leitner, der 1938 in der Pogromnacht Kultgegenstände aus der Linzer Synagoge retten konnte.

15. November Fr | 10—18.30 Uhr

Seminar und Vernetzung

Zivilgesellschaft und Widerstand von gestern bis morgen

Spielräume für zivilgesellschaftliches Engagement sowie Möglichkeiten und Chancen für Widerstand und Courage stehen im Zentrum dieses Seminars. Programmpunkte sind neben Dialog- und Inspirationsführungen durch die Ausstellungen u. a. Diskussionsforen zum Thema Zivilcourage und ein Erfahrungsbericht vom Weltsozialforum in Porto Alegre. Anmeldung erforderlich.

16. November Sa | 17.30 Uhr

Steyrer Integrationsfest 2013

Treffpunkt Dominikanerhaus



Grünmarkt 1, Tel. 45400

www.treffpunkt-dominikanerhaus.at

■ **Mo, 21. 10., 19.30 Uhr:** Schule – ein Klacks. Vortrag von Eva Buchberger. ■ **Di, 22. 10., 19.30 Uhr:** Per Rad von Wien nach Jerusalem – Vortrag von Mag. Sepp Gruber, MAS. ■ **Mi, 23. 10., 9—11 Uhr:** Nicht ohne uns: Frauentreffs – Kalkalpen Craft Kreativ; **19.30 Uhr:** Von Schallmeeren und der Kunst des Hörens – Vortrag von Peter Androsch und Mag. Georg Kamptner. ■ **Do, 24. 10., 19.30—22 Uhr:** einander.begegnen@kfb.at – Dekanatsimpulstag der kfb. ■ **Fr, 25. 10., 14.30—17.30 Uhr:** GenerationenUNI 2013 – Europa: Ein Plädoyer. Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Anton Pelinka (Anmeldung). ■ **Sa, 26. 10., 9.30—14.30 Uhr:** Pilgern von Behamberg nach St. Michael am Bruckbach mit Marianne Wimmer (Anmeldung). ■ **Mi, 30. 10., 19.30 Uhr:** Entstehung der Kirche – Vortrag von Ing. DI Mag. Dr. Robert Fischer, MA (Anmeldung). ■ **Mo, 4. 11., 19.30 Uhr:** Sambia – Vortrag von Peter Großbauer. ■ **Mi, 6. 11., 9—11 Uhr:** Akademie am Vormittag – Nicht alles ist so, wie es dir scheint. Vortrag von Karin Seisenbacher; **15 Uhr:** Kinderyoga – 5 Nachmittage mit Gerlinde Hörrack (Anmeldung). ■ **Fr, 8. 11., 19.30 Uhr:** Ikarus, flieg heraus aus deinem Denkgängnis – Lesung mit Rupert Federsel. ■ **Sa, 9. 11., 17 Uhr:** Innehalten im Wort mit P. Erich Drögsler. ■ **Mo, 11. 11., 19.30 Uhr:** Singt dem Herrn ein neues Lied – mit Mag. Josef Habringer. ■ **Fr, 15. 11., 16—20 Uhr:** Winter II – 5-Elemente-Schaukochen mit Heike Maria Kuttner (Anmeldung); **18.30—21 Uhr:** Tanzend durch die Welt – 3 Abende mit Mag. Peter Czermak (Anmeldung). ■ **Fr, 22. 11., 9—15.30 Uhr:** Patchwork – kleine Geschenke, Einführung in eine bunte, kreative Nähwelt – mit Frieda Kargl (Anmeldung). ■ **Sa, 23. 11., 9—16.30 Uhr:** Mit Stille und Vertrauen in den Advent (Anmeldung).

Kostenlose Rechtsauskunft

Dr. Charlotte Lindberger erteilt am **Do, 31. Oktober**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 575-800). Am **Do, 28. November**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

AUTODIENST

ad

Steyr-Austria

HESCH
Allrad- und
Expeditionstechnik
4x4

WIR MACHEN SIE WINTERFEST von 14.10 - 08.11.2013

AKTION RÄDER UMSTECKEN

€ 23,⁴⁰

+ Kostenloser Wintercheck²

4 Winterreifen Michelin

Alle Dimensionen

Solange der Vorrat reicht

+ 30 € Tankgutschein¹



Winterservice AKTION³

€ 199,⁵⁰

Jahresservice

- + Mobilitätsgarantie
- + Pickerlüberprüfung
- + Winterfest²

Hotline: 07252 - 81809

¹ Gültig für PKW und Offroad Reifen

² Ausgewählten Verbrauchsmaterialien

³ Bis 3.5 l Liqui Moly Hochleistungsmotoröl, Kontrolle Verschleißteile

Luftfiltertausch, Ölfiltertausch, Winterfest nach AD Autodienst Vorgaben

AKTIONEN nur solange der Vorrat reicht

Für Druckfehler wird nicht gehaftet



Der FORD FIESTA **4you**



FORD FIESTA 5-trg. 60PS

mit Kurzzulassung
inkl. SYNC-CD-Radio (MP3-fähig)
und Mobiltelefonvorbereitung mit
Bluetooth-Schnittstelle Klimaanlage
beheizbare Frontscheibe
getönte Seitenscheiben
beheizbare Vordersitze
Notrad und noch viel mehr

ab magische **€ 10.990,-¹⁾**

www.ford.at

Symbolfoto - Ford Fiesta 4you 5-türig, 1,25l 44kW/ 60 PS, Kraftstoffverbrauch ges. 5,5/100km, CO₂-Emission 127 g/km.
1) Netto-Aktionspreise inkl. Händlerbeteiligung, Kurzzulassung, inkl. MwSt, NoVA und 4 Jahre Garantie. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen bei Ihrem Ford4you-Partnern. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. *Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 80.000km.



AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Ihre Verkaufsberater vom Autohaus Steyr-Tabor



Sebastian Riener, René Käfer und Günter Berger

Taxi

Krankentransporte

Rehafahrten und Flughafentransfers

07252

80180

Johann Neuhauser

4400 Steyr, Werner-v.-Siemens-Str. 17

Telefax 07252 / 80888

Trendiges Farbspiel wann immer ich will.

Gültig bis 02.11.2013

Farbe

zB. Ombré-Technik

€ 25,90
statt € 31,90*

*Preis gültig für Ansatzfärbung und Dip Dye bzw. Ombré-Techniken. Aufpreis für Haare über Schulterlänge oder erhöhten Zeit- bzw. Materialaufwand.

Stattpreis ist der bisherige KLIPP Dienstleistungspreis. Druckfehler vorbehalten.

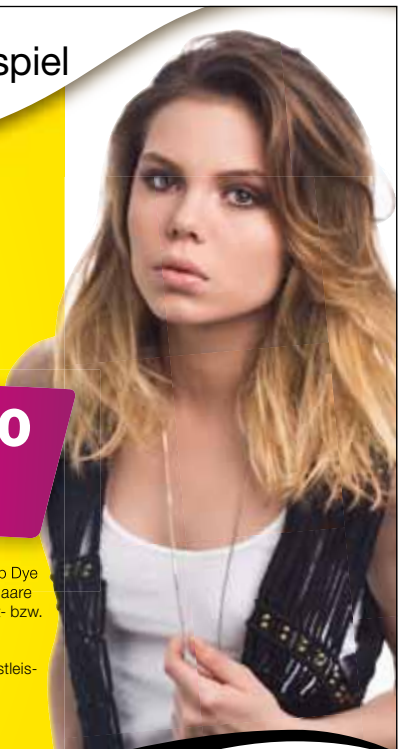
Frisörbesuch ohne Termin!
Salon-Info: 07242/65755
www.klipp.at

KLIPP Salon Dietach
Fachmarktring 2
4407 Steyr-Dietach

KLIPP Salon Steyr
Pachergasse 17
4400 Steyr

KLIPP
UNSER FRISÖR

Haargenau mein Stil.



Hecken und Bäume in Form bringen

Einhängende Äste und Sträucher – eine Gefahr

Äste und Sträucher, die auf Gehsteige und Straßen herauswachsen, behindern Fuß-



Foto: Magistrat Steyr

gänger und andere Verkehrsteilnehmer bzw. schränken die Straßenbeleuchtung ein. Ein Ausweichen auf die Straße und eingeschränkte Straßenbeleuchtung führen oft zu gefährlichen Situationen. Personen, die z. B. mit Kinderwägen, Gehhilfen und Rollstühlen unterwegs sind, benötigen die volle Breite des Gehsteigs. So mancher Außenspiegel eines Pkws wurde schon Opfer eines Astes. Busse, die städtische Müllabfuhr und Lkws werden ebenfalls von einhängenden Ästen stark behindert.

Sorgen Sie für Sicherheit:

Laut Straßenverkehrsordnung müssen Gehsteige, Straßen und Wege von einhängenden Ästen und Sträuchern freigehalten werden, das heißt, dass der Luftraum oberhalb der Straße mindestens 4,50 Meter und über dem Gehsteig mindestens 2,20 Meter freigehalten werden muss. Beleuchtungsanlagen sind so auszuschneiden,

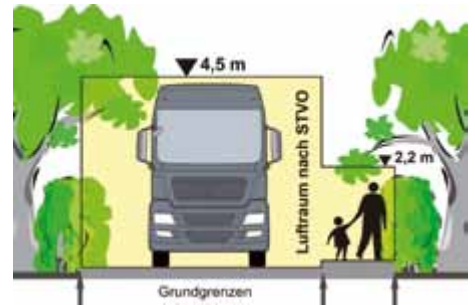
so ist Ihre Hecke in Form. Mit dem fachgerechten Rückschnitt Ihrer Bäume und Hecken leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Sicherheit aller Straßenverkehrsteilnehmer.

dass die Beleuchtung der Straße nicht eingeschränkt wird.

Verkehrszeichen und Hinweisschilder sind ebenfalls von Ästen und Sträuchern freizuhalten.

Tipps und Tricks

- Am besten schneiden Sie Ihre Sträucher und Bäume in der Zeit von April bis September, da die Wundheilung in diesen Monaten besser ist.
- Schneiden Sie die Äste, wenn Sie noch klein sind. Kleinere Wunden verheilen schneller und besser als größere.
- Beachten Sie, dass durch Schneedruck oder starken Regen die Äste schwer werden und dadurch weiter herunterhängen.



Laut Straßenverkehrsordnung müssen Gehsteige, Straßen und Wege von einhängenden Ästen und Sträuchern in bestimmten Abständen freigehalten werden.

Lesen – Schreiben – Rechnen: Kostenloser Grundbildungskurs für Erwachsene

Laut Schätzungen haben 10 bis 20 Prozent der österreichischen Bevölkerung gravierende Probleme im Rechnen, Schreiben und Lesen. Daraus ergeben sich natürlich große Schwierigkeiten im Alltag, mit denen diese Menschen oft überfordert sind: Preisvergleiche beim Einkaufen, Ausfüllen von Formularen, Prüfen von Rechnungen, Lesen von Prospekten oder Verkehrsschildern, Bedienen von Automaten, bei der Arbeitssuche, bei Umstrukturierungen am Arbeitsplatz, bei der Lernunterstützung der Kinder u. v. m.

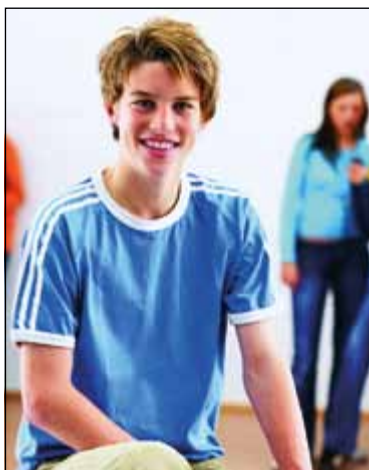
Grundbildungskurs in Steyr

Vier Pädagoginnen aus unserer Region bemühen sich seit nunmehr vier Jahren, die betroffenen Menschen zu unterstützen und zu fördern. Mag. Petra Bittermann, Mag. Ursula Bichler, Marianne Stadlhuber und Andrea Bäck leiten als diplomierte Basisbildungspädagoginnen den kostenlosen Grundbildungskurs für Erwachsene am Wifi Steyr.

Seit 25. September wird wieder **mittwochs und donnerstags von 13 bis 16 Uhr** mit den Teilnehmenden gerechnet, geschrieben, gele-

sen, und es werden die Grundlagen am Computer erarbeitet. Der **Einstieg** in den Kurs ist **jederzeit ohne Voranmeldung** möglich. Weitere **Informationen** gibt es unter Tel. 05-7000/5761.

„Es wird individuell und selbstbestimmt gelernt und dadurch werden frühere negative Lernerfahrungen ausgeschaltet. Das Lernen macht wieder Freude und es ist erstaunlich, wie sehr diese Personen vom Kurs profitieren und für die Herausforderungen im Alltag gestärkt werden“, sagt dazu Mag. Petra Bittermann.



„Mehr Wissen, mehr Chancen“



- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung

Schülerhilfe!

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN

STEYR, Pachergasse 1, Tel. 07252/45158
www.schuelerhilfe.at/steyr

industriebau

nachhaltig und wirtschaftlich



Eisenmangel: Häufig akut und selten erkannt

Wer kennt es nicht? Das Gefühl müde und abgeschlagen zu sein – erschöpft vom Alltag, der Arbeit. Häufig wird dieses Gefühl nicht ernst genommen und als normal oder momentane Schwäche abgetan. Wenn allerdings die Energie für die täglichen Herausforderungen fehlt, kann das durchaus einen körperlichen und damit ernst zu nehmenden Grund haben: Eisenmangel.

Eisen für die Energieversorgung

Eisen spielt eine zentrale Rolle in der Energieversorgung des Körpers. Neben dem Sauerstofftransport trägt es maßgeblich zur Muskelarbeit bei, und auch der Eiweiß- und Zellstoffwechsel sind auf die ausreichende Versorgung mit Eisen angewiesen. Kann der Körper nicht genügend Eisen durch die Nahrung resorbieren, reagiert er häufig mit den unterschiedlichsten Symptomen wie Kopfschmerzen, Müdigkeit, Konzentrationsschwäche, Schlafstörungen, Leistungsschwäche, Haarausfall, brüchige Nägel, Restless-Legs-Syndrom usw. Zu der Vielseitigkeit der Beschwerden kommt, dass sich der Zustand schleichend verschlechtert und sich der oder die Betroffene dadurch an die Beschwerden gewöhnt und sie nicht ernst nimmt. Die Diagnose „Eisenmangel“ ist somit leider viel zu selten.

Was führt zu Eisenmangel?

Grundsätzlich kann bei jedem Menschen ein Mangel an Eisen auftreten, aufgrund der monatlichen Regelblutung sind Frauen jedoch viel stärker gefährdet.

Eisenmangel entsteht entweder durch einen hohen Verlust oder Verbrauch an Eisen oder durch eine unzureichende Resorption. Letzteres kann vor allem bei Patienten mit Magen-Darm-Entzündungen, Zöliakie (Glutenunverträglichkeit) und chronischen Herz- und Nierenerkrankungen auftreten, aber auch bei Krebserkrankungen der Fall sein. Auch gesunde Menschen können die Eisenaufnahme durch den Verzehr verschiedener Lebensmittel, wie z. B. Kaffee, verringern oder durch eine einseitige Ernährung schlicht nicht genügend eisenhaltige Speisen und Getränke zu sich nehmen. Zu Letzteren zählen vor allem

Wenn man das Gefühl hat, müde und abgeschlagen zu sein und die Energie für die täglichen Herausforderungen fehlt, kann das am Eisenmangel liegen.



Foto: Eisencheck.at

Vegetarier und Veganer. Da tierisches Eisen vom Körper viel besser resorbiert werden kann als pflanzliches, ist bei ihnen das Risiko deutlich höher, an einem Eisenmangel zu leiden.

Ein hoher Verbrauch an Eisen geht häufig – aber nicht immer – mit einem Blutverlust einher. Zum Beispiel ist Eisenmangel häufig die Folge nach Operationen oder einer Geburt, wo es zu einem hohen Blutverlust kommen kann.

Aber auch vor einer Operation sind gefüllte Eisenspeicher anzuraten, da so Bluttransfusionen häufig vermieden werden können und der Heilungsprozess oft schneller verläuft.

Sportler, vor allem Läufer, verlieren durch feine Risse im Magen-Darm-Trakt Blut und daher ebenso verhältnismäßig viel Eisen. Dasselbe gilt natürlich auch für Blutspender.

In der Schwangerschaft und darauffolgend in der Stillzeit hat der Körper generell einen erhöhten Bedarf an Eisen.

Blut-Untersuchung bei verdächtigen Symptomen

Bei verdächtigen Symptomen sollte sich daher jeder einer genauen Blutuntersuchung unterziehen. Zu beachten ist, dass hierbei nicht nur der Eisenwert, das Hämoglobin, sondern vor allem auch das Speichereisen Ferritin von ausschlaggebender Bedeutung ist. Hier spricht man bei Werten unter 30 µg/l bereits von einem starken Eisenmangel. Weitere Parameter, wie z. B. das Transferrin, sollten ebenso nicht außer Acht gelassen werden. Nur mit einer detaillierten Blutuntersuchung kann ein Eisenmangel schon weit vor einer Anämie (einer Blutarmut) erkannt werden.

Die Behandlung ist einfach und problemlos

Eine Behandlung ist heutzutage recht einfach und problemlos. Es sind mittlerweile Präparate verfügbar, die intravenös verabreicht werden und daher zu einer raschen Verbesserung der Symptome führen. Die Eiseninfusionen können in relativ kurzer Zeit appliziert werden und sind sehr gut verträglich. Damit umgehen Patienten die sehr langwierige Einnahme von Tabletten, die immer wieder Magen-Darm-Beschwerden hervorrufen können und die in der Wirkung äußerst begrenzt sind. Wichtig ist selbstverständlich aber auch, die Ursache für den aufgetretenen Eisenmangel zu eruieren.

Wie häufig ist Eisenmangel?

Trotz der guten Behandlungsmöglichkeiten ist auch bei uns in Mitteleuropa Eisenmangel gar nicht selten. Eine Untersuchung der WHO hat ergeben, dass in Mitteleuropa eine von zehn Frauen im gebärfähigen Alter von einer Eisenmangelanämie, also einem fortgeschrittenen Stadium eines Eisenmangels, betroffen ist. Bei Schwangeren ist die Rate in etwa doppelt so hoch. Männer sind seltener von Eisenmangel betroffen, erst in höherem Alter gleicht sich der Unterschied in der Häufigkeit bei den Geschlechtern aus.



Foto: privat

Dr. Sabine Nöbauer

Eisenzentrum, Fachärztin für Innere Medizin

Apotheken- Ärztendienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

Oktober	November
8 ... Freitag, 18.	4 ... Freitag, 1.
9 ... Samstag, 19.	5 ... Samstag, 2.
1 ... Sonntag, 20.	6 ... Sonntag, 3.
2 ... Montag, 21.	7 ... Montag, 4.
3 ... Dienstag, 22.	8 ... Dienstag, 5.
4 ... Mittwoch, 23.	9 ... Mittwoch, 6.
5 ... Donnerstag, 24.	1 ... Donnerstag, 7.
6 ... Freitag, 25.	2 ... Freitag, 8.
7 ... Samstag, 26.	3 ... Samstag, 9.
8 ... Sonntag, 27.	4 ... Sonntag, 10.
9 ... Montag, 28.	5 ... Montag, 11.
1 ... Dienstag, 29.	6 ... Dienstag, 12.
2 ... Mittwoch, 30.	7 ... Mittwoch, 13.
3 ... Donnerstag, 31.	8 ... Donnerstag, 14.
	9 ... Freitag, 15.
	1 ... Samstag, 16.
	2 ... Sonntag, 17.
	3 ... Montag, 18.
	4 ... Dienstag, 19.
	5 ... Mittwoch, 20.
	6 ... Donnerstag, 21.
	7 ... Freitag, 22.
	8 ... Samstag, 23.
	9 ... Sonntag, 24.

Vortragsveranstaltung des Mobilen Hospiz des Roten Kreuzes Steyr Werde Du!

Das Mobile Hospiz des Roten Kreuzes Steyr lädt zur Vortragsveranstaltung am **Fr, 8. November, um 19 Uhr** ins Landeskrankenhaus Steyr (Festsaal, MAZ, Haus 10) ein.

Vortragende sind:

Dr. Franz Schmatz, Psychotherapeut, Theologe aus Krems/Donau – er geht der Frage nach: Leben wir fremdbestimmt, oder lassen wir eigenes Denken, Fühlen, Wünschen zu?

Dr. Benjamin Schindlauer (Palliativ-Station des LKH Steyr): Wenn nichts mehr zu machen ist, ist noch viel zu tun

Eva Kaml (Musikpädagogin aus Neuzeug): Musikbeispiele in der Hospizbegleitung

Der Eintritt ist frei, Spenden kommen der mobilen Hospizarbeit des Roten Kreuzes zugute.

Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr-Stadt und Münichholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr in der Redtenbachergasse 3 (ehemaliges Gesundheits- und Sozialamt) zur Verfügung. Die **Ordinationszeiten** sind jeweils von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

Oktober	Adresse	Telefon
19.–20. Dr. Katja Beimbach	Steyr, Taschelried 19	07252/46006
26.–27. Dr. Andreas Ebert	Weyer, Marktplatz 2/1	07355/6577
November		
1.–3. Dr. Ulrich Held	Steyr, Punzerstraße 60a	07252/76296
9.–10. Dr. Christoph Marszycki	Bad Hall, Hauptplatz 24	07258/2575
16.–17. Dr. Helmut Lechner	Steyr, Sepp-Stöger-Straße 3	07252/53019
23.–24. Dr. Roswitha Mayr	Steyr, Stadtplatz 1	07252/54045

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 Hl.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2 Bahnhofs-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3 Apotheke Münichholz	Wagnerstraße 8	735 83
3 St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3 Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4 Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5 Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6 Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9 Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 575-501 oder -502 Dw.; Alten- und Pflegeheim Ennsleite, L.-Steinbrecher-Ring 9a, jeden Mi 8—9.30 Uhr; Alten- und Pflegeheim Münichholz, Leharstraße 24, jeden Mi 10—12 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 41919, Mo, Di, Mi 10—12 Uhr, Do 13—15 Uhr.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9—13 Uhr; **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Ö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **ElternTelefon**, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 142, kostenlose Beratung in Krisen und bei Erziehungsschwierigkeiten.
- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ**, Tel. 0732/651015; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155.
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112; Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998), kostenlose Sprechstunde: jeden Do 13—16 Uhr, Stelzhamerstraße 6
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456



TAIJI & QIGONG

Ji Jian Lehrinstitut

– SEIT 1985 –

Monika Kofler
4400 Steyr, Tel. 07252 45483
E-Mail: monika.kofler@aon.at

NEUES HERBSTPROGRAMM

ANFÄNGERKURSE

IN OBER- UND NIEDERÖSTERREICH

- Steigerung von Gesundheit und Lebensfreude
- Aktivierung der Selbstheilungskräfte
- Körperliche Kräftigung
- Entspannung und Wohlbefinden
- Ruhe und Ausgeglichenheit

www.taiji.at

LIWEST

Ein Kabel. Alle Medien.

Achten Sie auf den **HEIMVORTEIL.**

www.liwest.at

Stellen- Ausschreibungen

In den Alten- und Pflegeheimen Steyr mit den Standorten Ennsleite, Münichholz und Tabor sind nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 16.1

Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung und nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

Diplom über die mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung

Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen

Engagement für die Belange der Senioren Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten

Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen

Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit

Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden

Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst

Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat sowie die Gegenstände der Punkte 2, 6 und 7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsrechtlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 16, und das Bruttogehalt beträgt bei Vollbeschäftigung im ersten Arbeitsjahr

mindestens – je nach Vordienstzeitenanrechnung – € 2.059,41 pro Monat. Nachdienste sowie Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt.

Funktionslaufbahn 18.4

Fach-SozialbetreuerInnen „A“

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als AltenfachbetreuerIn bzw. Berufsausbildung als Fach-SozialbetreuerIn mit dem Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit „A“

Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen

Engagement für die Belange der Senioren Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten

Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen

Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit

Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden

Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst

Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat sowie die Gegenstände der Punkte 2 und 7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat sowie die Gegenstände der Punkte 2 und 7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsrechtlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 18, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens – je nach Vordienstzeitenanrechnung – € 1.867,48 pro Monat. Nachdienste sowie Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibungen hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und**

Pflegeheim Münichholz betreffend, wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin Brigitte Schodermayr (Tel. 07252/77333-510), für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Tabor** betreffend an die Pflegedienstleiterin Tanja Schürer (Tel. 07252/81777-29) und für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Ennsleite** betreffend an die Pflegedienstleiterin Barbara Burgholzer (Tel. 07252/50500-510).

Auskünfte betreffend Einstellung und Entlohnung erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Die Stadt Steyr sucht für die Fachabteilung für Kindergärten und Horte für das Kindergartenjahr 2013/2014 als Krankenstands- bzw. Karenzvertretung voll- oder teilzeitbeschäftigte

Kindergartenpädagog(inn)en

Bewerbungsvoraussetzungen:

Erfolgreiche Ablegung der Befähigungsprüfung für Kindergartenpädagog(inn)en Ausbildung zum/r Hortpädagog(in) erwünscht, jedoch nicht erforderlich

Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Anforderungsprofil:

Soziale Kompetenz, insbesondere auch Empathie

Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein

Fähigkeit und Bereitschaft zur situationsgerechten Beratung von Eltern und Erziehungsberechtigten

Besondere Kenntnisse berufsrechtlicher Grundlagen, vor allem in den Bereichen Sicherheit, Haftung, Hygiene, Erste Hilfe und Verkehrserziehung

Sehr gute organisatorische Fähigkeiten und Kreativität

Selbstständigkeit

Sensibilität und Offenheit im Umgang mit Kindern

Ausgezeichnete Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit

keit

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl aufgrund der abgegebenen Bewerbungsunterlagen

Bei dienstlicher Notwendigkeit ist eine Vertretung innerhalb der Fachabteilung für Kindergärten und Horte jederzeit möglich. Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibungen hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung** und ist auf den Anlassfall (Krankenstands- bzw. Karenzvertretung)

Bewerbungen

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der angelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 31. Oktober 2013** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr <http://www.steyr.at> herunterladen.

befristet.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsrechtlichen Bestimmungen in der Entlohnungsgruppe I 2 b 1, und das Bruttogehalt beträgt bei Vollbeschäftigung im ersten Arbeitsjahr mind. € 1.891,10 brutto pro Monat.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an die Leiterin der Fachabteilung für Kindergärten und Horte, Regina Riedner (Tel. 07252/575-399), **Auskünfte betreffend Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist im Geschäftsbereich IV, Fachabteilung für Jugendhilfe und Soziale Dienste, nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 17

Dipl. Sozialpädagoge/in bzw. akademische/r sozialpädagogische/r Fachbetreuer/in

Aufgaben:

Sozialpädagogische Betreuung von Familien und Jugendlichen im Auftrag der Kinder und Jugendhilfe, wie z. B. stärken der Erziehungskompetenz, erarbeiten von Zielen und Zukunftsperspektiven mit den Klienten, Anleitung und Unterstützung zur Bewältigung des Alltages, Unterstützung in Krisen und besonderen Belastungssituationen etc. Führen der Falldokumentation und Erstellung von Berichten

Voraussetzungen:

Abgeschlossene Ausbildung als akademische/r sozialpädagogische/r Fachbetreuer/in oder Dipl.-Sozialpädagog(in) (mehrjährige Berufserfahrung im Sozialbereich erwünscht)

Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität

Hohe Frustrationstoleranz und Belastbarkeit sowie Konfliktfähigkeit

Bereitschaft zur Weiterbildung und Supervision

Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten und Entscheidungen zu treffen

Führerschein der Gruppe B und Bereitschaft, das Privatfahrzeug gegen Verrechnung von Kilometergeld im Dienst zu verwenden

Bereitschaft zu Abend- und Wochenenddiensten

EDV-Kenntnisse

Kenntnis der deutschen Sprache in Wort

und Schrift
Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzu- stand
Männliche Bewerber: abgeleiteter Prä- senz- oder Zivildienst
Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraus- setzung wird jedoch auch durch die Staats- angehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäi- schen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie öster- reichischen Staatsbürger(inne).

Verpflichtende Dienstausbildung:
Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvie- rung der Dienstausbildung mit den Modu- len 1, 3 und 4 der Prüfungsordnung erfolg- reich abzulegen.

Im Sinne des Gleichbehandlungspro- gramms für die Mitarbeiterinnen und Mitar- beiter der Stadt Steyr werden Männer be- sonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich einge- laden, sich für diese Stelle zu bewerben. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zu- sammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbe- schäftigung**, und das Dienstverhältnis wird, da es sich um eine Karenzvertretung han- delt, auf die Dauer der Karenzvertretung (ca. zwei Jahre) befristet.
Die **Einstufung** erfolgt gem. den geltend- gemachten Bestimmungen in die Funktions- laufbahn 17, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens – je nach Vordienstzeitenan- rechnung – € 2.016,30 pro Monat.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wen- den Sie sich bitte an den Leiter der Fachabteilung für Jugendhilfe und Soziale Dienste, Mario Ferrari (Tel. 07252/575-470). Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabtei- lung für Personalverwaltung (Tel. 07252/ 575-224).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmid

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht;
BauGru-57/2012

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.60, Stadtentwicklungskonzeptänderung Nr. 1.45, Obermair – Sillergründe

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 4. Juli 2013

Die Stadtentwicklungskonzeptänderung Nr. 1.45 und die Flächenwidmungsplanände- rung Nr. 2.60 werden entsprechend den Plänen der FA Stadtentwicklung und Stadt- planung vom 19. 6. 2013 und den Ausführ- ungen im Amtsbericht der FA für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht vom 19. 6. 2013 gemäß §§ 34 und 36 des Oö. Raumord- nungsgesetzes, LGBl. Nr. 114/1993 idGF, als Verordnung der Stadt Steyr kundge- macht.

Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregie- rung vom 20. September 2013, Zahl RO-R-

308337/2013-AM, aufsichtsbehördlich ge- nehmigt.
Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterla- gen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, 4400 Steyr) durch **zwei Wochen** zur öffentlichen Ein- sichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Hoch- und Tiefbau; BauTP-5/2013

Kanalisation Steyr 2014/03; Neuerrichtung Ableitungskanal Tabor NS 3, Teil 2; Bauteil 1 – Entlastungsbauwerk, Bauteil 2 – Entlastungskanal und Drosselstrecke, Bauteil 3 – Variante Stauraumkanal in Ortbetonbauweise, Bauteil 4 – Variante Stauraumkanal in Rohrbauweise; offenes Verfahren im Unterschwellenbereich, Billigstbieterprinzip

Öffentliche Ausschreibung

A.1. Auftraggeber: Stadt Steyr
Vergabestelle: Magistrat Steyr, FA Tiefbau, Pyrachstraße 7, 4402 Steyr
Administrative Auskünfte: DI Franz Arbeit- huber (Tel: +43/(0)7252/575-280, Fax: +43/(0)7252/575-267, E-Mail: bauwirtschaft@steyr.gvat; technische Auskünfte: Ing. Josef Popp (Tel: +43/(0)7252/575-316, Fax: +43/(0)7252/575-298, E-Mail: tiefbau@steyr. gvat

A.2. Gegenstand der Leistung: Erd-, Bau- meister- und Rohrverlegearbeiten für die Herstellung der Kanalisation Steyr 2014/03, Neuerrichtung Ableitungskanal Tabor Ne- bensammler 3, 2. Teil.
Bauteil 1 – Entlastungsbauwerk, Bauteil 2 – Entlastungskanal DN 2000 und Drossel- strecke DN 250, Bauteil 3 – Variante Stau- raumkanal in Ortbetonbauweise 2700/ 2700, Bauteil 4 – Variante Stauraumkanal in Rohrbauweise DN 3000. Die Bauteile 1 bis 4 können getrennt vergeben werden. Der Auftraggeber behält sich die Entschei- dung offen, welche Variante (Bauteil 3 – Stauraumkanal in Ortbetonbauweise oder Bauteil 4 – Stauraumkanal in Rohrbauwei- se) in Auftrag gegeben wird. Dabei sind u. a. folgende Leistungen zu erbringen:
Entlastungsbauwerk
Entlastungskanal DN 2000: ca. 40 m
Drosselstrecke DN 250: ca. 140 m
Neuerrichtung Stauraumkanal DN 3000: ca. 120 m
Neuverlegung von Kabeln der Energie AG, Telekom und Straßenbeleuchtung: ca. 150 m

Erfüllungsort: Steyr, Stadtgebiet

Leistungsfristen:

1. April 2014: spätester Baubeginn Entlas- tungsbauwerk
31. Mai 2014: Fertigstellungstermin Entlas- tungsbauwerk
1. Juni 2014: spätester Baubeginn Stau- raumkanal

31. August 2014: Fertigstellung Stauraumkan- al
1. September 2014: spätester Baubeginn Entlastungskanal, Drosselstrecke
31. November 2014: Fertigstellung Entlas- tungskanal, Drosselstrecke

Eignung:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Befug- nis, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit vorzulegen:

Nachweise nach § 70 Bundesvergabege- setz 2006:

Auszug aus dem Firmenbuch, Strafregister- bescheinigung oder gleichwertige Beschei- nigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbe- hörde des Herkunftslandes des Unternehmers, letztgültiger Kontoauszug der zuständigen Sozialversicherungsanstalt und letztgültige Lastschriftanzeige der zu- ständigen Finanzbehörde oder gleichwertige Dokumente des Herkunftslandes des Unternehmers.

Nachweise nach § 71 Bundesvergabege- setz 2006:

beglaubigte Abschrift des Berufs- oder Handelsregisters des Herkunftslandes des Unternehmers oder die dort vorgesehene Bescheinigung oder eidesstattliche Erklärung.

Nachweise nach §§ 74 und 75 Bundesver- gabegesetz 2006:

Nachweise für die finanzielle und wirt- schaftliche Leistungsfähigkeit, Nachweise für die technische Leistungsfähigkeit

Die Nachweise der Befugnis, Leistungsfä- higkeit und Zuverlässigkeit können auch durch eine Eigenerklärung oder den Nach- weis einer jeweils aktuellen Eintragung der geforderten Unterlagen bei einem einschlä- gigen, allgemein zugänglichen Verzeichnis eines Dritten erbracht werden, die vom Auftraggeber unmittelbar abrufbar sind. Die Unternehmer werden aus Gründen der Verwaltungsökonomie eingeladen, die Eignungsnachweise in einem solchen allge- mein zugänglichen Verzeichnis aktuell und abrufbar zu halten und dem Auftraggeber die Modalität der Überprüfbarkeit zu beschreiben.

Ansonsten sind diese Nachweise dem Auf- traggeber vom Unternehmer anlässlich der Abgabe seines Angebotes vollständig zur Verfügung zu stellen.

B.1. Ausschreibungsunterlagen:

Die Ausschreibungsunterlagen sind **bis 12. November 2013** gegen baren Kostenersatz von € 70,- inkl. MWSt. im Amtsgebäude Reithoffer des Magistrates der Stadt Steyr, Pyrachstraße 7, 4400 Steyr (3. Stock, Zim- mer 329) erhältlich oder können nach schriftlicher Anforderung per Fax: +43/ (0)7252/575-267 oder E-Mail: bauwirtschaft@steyr.gvat per Nachnahme zugesandt werden. Dienstzeiten: Mo und Di von 8.30 bis 12 und 13.30 bis 15 Uhr sowie Mi, Do und Fr von 8.30 bis 12 Uhr.

B.2. Einreichung der Angebote:

Die Anbote sind in einem entsprechend gekennzeichneten, verschlossenen Um- schlag mit der Aufschrift: „Erd-, Baumeister- und Rohrverlegearbeiten, Kanalisation Steyr 2014/03, Neuerrichtung Ableitungs- kanal Tabor Nebensammler 3, 2. Teil – An- gebot, bitte nicht öffnen!“ **bis spätestens 14. November 2013, 11 Uhr**, im Amtsgebäude Reithoffer des Magistrates der Stadt Steyr, Pyrachstraße 7 (3. Stock, Zimmer 329) abzugeben. Dienstzeiten siehe Punkt B.1. Die öffentliche Anbotseröffnung findet am sel- ben Tag ab 11.15 Uhr im Amtsgebäude Reit- hoffer, Pyrachstraße 7, 3. Stock, Zimmer 328, statt.

B.3. Zuschlagsfrist:

3 Monate nach Ablauf der Angebotsfrist, bis 14. Februar 2014

B.4. Arten der Sicherstellung:

Ein Vadium wird nicht eingefordert

B.5. Zulässigkeit von Teilangeboten:

Teilangebote sind, wie in den Ausschrei- bungsunterlagen festgesetzt, erlaubt

B.6. Beschränkung oder Unzulässigkeit von Alternativangeboten:

Technische Alternativangebote sind unzu- lässig, wirtschaftliche Alternativangebote sind unzulässig, rechtliche Alternativange- bote sind unzulässig.

B.7. Sonstiges:

Es gelten die Bestimmungen laut Aus- schreibungsunterlagen. Bewerber oder Bieter von anderen Vertragsparteien des EWR-Abkommens haben nach § 20 Abs. 1 Bundesvergabegesetz 2006 Gleichhal- tungsbescheide über ihre Befähigung nach den §§ 373c und 373d GewO 1994 oder eine Bestätigung nach EWR-Architektenver- ordnung oder der EWR-Ingenieurkonsul- tenverordnung in der jeweils geltenden Fassung vorzulegen.

Durch die Entgegennahme der für den Aus- schreiber kostenlosen und für den Bieter verbindlichen Angebote entstehen für den Ausschreiber über den gesetzlichen Rah- men des Bundesvergabegesetzes hinaus keine wie immer gearteten Verpflichtungen gegenüber den Bietern.

Die Bekanntmachung ist im Internet abruf- bar unter: <http://www.steyr.at/ausschreibun- gen>.

Datenträger:

Ein Datenträgeraustausch nach Ö-Norm B2063 ist vorgesehen. Der von der aus- schreibenden Stelle beigestellte Datenträ- ger ist zu verwenden, Näheres siehe in den Ausschreibungsunterlagen.

Für die Stadt Steyr:
i.V. Dipl.-Ing. Norbert Prantl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Buchhaltung, Kassa, Lohn- und Gehaltsver- rechnung; Fin-110/2013

Nachtragsvorschlag 2013

Kundmachung

Gemäß § 53 Abs. 3 und § 54 Abs. 4 des Statutes für die Stadt Steyr 1992 (LGBl. Nr. 9/1992, idGF) erfolgt folgende Verlautba- rung:

Der Nachtragsvorschlag der Stadt Steyr für das Jahr 2013 liegt durch eine Woche – und zwar in der Zeit **von 7. November 2013 bis einschließlich 14. November 2013** – in der Fachabteilung für Buchhaltung, Kassa, Lohn- und Gehaltsverrechnung (Rat- haus, 2. Stock, vorne, Zimmer 214) zur öf- fentlichen Einsichtnahme auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Stadt Steyr sucht Geschäftsführer/in

Die Stadt Steyr ist Mehrheitseigentümerin der Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr GmbH (GWG) in Steyr, und die Position des/r

Technischen Geschäftsführers/in

wird hiermit ausgeschrieben.

Für diese verantwortungsvolle Position erwarten wir eine technisch und im Bauwesen versierte Persönlichkeit mit mehrjähriger Erfahrung in leitender Funktion.

Weitere für diese Position besonders wichtige Kenntnisse und Fähigkeiten sind:

- Kenntnisse der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft
- Umfassende Erfahrung im Baubereich
- Erfahrung mit Ausschreibungen und im Vergabeverfahren

- Erfahrung in der Führung von Mitarbeitern

Bei Interesse laden wir Sie ein, den gesamten Ausschreibungstext unter www.steyr.at nachzulesen. Ihre Bewerbung mit Foto und Motivationsschreiben richten Sie bitte **bis spätestens 31. Oktober 2013** an den Magistrat Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, z. H. Herrn Hans Greinöcker, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, mit dem Betreff „Bewerbung technische/r Geschäftsführer/in für die Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr GmbH (GWG)“.



Wertsicherung August 2013

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

Juli.....	107,6
August.....	107,7

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Juli.....	117,8
August.....	117,9

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Juli.....	130,3
August.....	130,4

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Juli.....	137,1
August.....	137,2

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Juli.....	179,3
August.....	179,4

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Juli.....	278,7
August.....	278,9

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Juli.....	489,0
August.....	489,5

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Juli.....	623,1
August.....	623,7

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Juli.....	625,2
August.....	625,7

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Juli.....	4.718,8
August.....	4.723,2

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Juli.....	4.650,5
August.....	4.654,8

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Juli.....	5.475,2
August.....	5.480,3

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2010 = 100

Juli.....	108,1
August.....	108,3

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2005 = 100

Juli.....	120,2
August.....	120,4

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2000 = 100

Juli.....	134,2
August.....	134,4

Fundtiere

Im Steyrer Tierheim warten folgende Fundtiere darauf, von ihren Besitzern abgeholt zu werden:

- Farbratte, männlich, schwarz-weiß, 1 Jahr alt; Fundtier-Nr. 1989
- Farbratte, männlich, schwarz-weiß, 1 Jahr alt; Fundtier-Nr. 1990
- Kater, Europ. Hauskatze, braun getigert mit weiß, 6 Monate alt; Fundtier-Nr. 2024

- Kater, Europ. Hauskatze, grau getigert mit weiß, 6 Monate alt; Fundtier-Nr. 2068
- Kater, Europ. Hauskatze, rot getigert mit weiß, 4 Monate alt; Fundtier-Nr. 2070
- Europ. Hauskatze, weiblich, braune Räderkatze, 12 Jahre alt; Fundtier-Nr. 2138

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo—Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr), **Notdienstbereitschaft Tierheim** unter Tel. 0650/6347234, **Notruf Rettungsbündnis für Tiere Österreich (RATÖ)** unter Tel. 0664/1572713. **Fundtiersuche im Internet:** www.tierschutzportal.ooe.gv.at

Ausstellung über Amphibien

Viele Arten der Amphibien sind bereits sehr gefährdet. **Bis Ende November** gibt es daher im Tierheim eine Informations-Ausstellung über Amphibien. Viel Interessantes und Wissenswertes wird mit Plakaten und Bildern vermittelt. „Wir möchten mit dieser Ausstellung auf die Gefährdung dieser Tiere aufmerksam machen und dadurch einen Beitrag zu deren Erhaltung leisten“, sagt dazu Monika Stadler vom Steyrer Tierheim.

Impressum 10

Amtsblatt der Stadt Steyr

Medieninhaber und Herausgeber

Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27

Redaktion Presse und Information

4400 Steyr, Stadtplatz 27 |

Telefon 0 72 52/575-354 | Fax 0 72 52/483 86

amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at

Hersteller Friedrich VDV Vereinigte Druckereien-

und Verlags-GesmbH & Co KG | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45

Verlags- und Herstellungsort Linz

Anzeigenannahme Druckerei Friedrich VDV | 4020

Linz, Zamenhofstraße 43–45 | Peter Nimmervoll |

Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |

inserate.amtsblatt@tele2.at

Titelfoto Andrea Großauer

Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen an.



NEUER STANDORT
Wir begrüßen Sie in der
Dukartstraße 15



Mit unserem hauseigenen Planungsbüro werden Ihre Wohnträume wahr!
Vereinbaren Sie einen Beratungstermin oder besuchen Sie uns gleich unter www.staudinger.at



Gertrude Lehner

RE/MAX One
Expertin für Häuser und Eigentumswohnungen
4400 Steyr-Neuschönau
Marienstraße 1
Tel. 07252/52149
g.lehner@remax-one.at

... sucht dringend für vorgemerkte Interessenten großzügige Liegenschaften im Raum Steyr oder Umgebung!
Mobil 0 664 / 53 16 460

Neuwertige Eigentumswohnung mit wunderbarer Fernsicht Wohnanlage Schläuhsimaysiedlung Steyr



- + ca. 80 m² Wohnfläche, Balkon (südseitig)
- + Küche, 3 Zimmer, Bad, 2 WC, Kellerraum
- + Garage und eigener PKW-Stellplatz
- + 2012 komplett renoviert, HWB 36 kWh/m²a
- + Richtpreis € 198.000.-

Besichtigungen am 9. 11. 2013
von 09.00 – 12.00 Uhr
Anmeldung erbeten unter:
Siegfried Brenn
0699 1367 3670 o. brenn@remax-alpha.at

Idyllisches Einfamilienhaus unweit von Steyr Großes Grundstück, ideal für Tierhaltung



- + großzügiges Einfamilienhaus in Kleinraming ca. 10 km außerhalb von Steyr
- + ruhige Alleinlage mit Bach und Wald
- + ca. 6.000 m² großes, naturbelassenes Grundstück
- + ca. 150 m² Wohnfläche, 7 Zi. + Nebenräume
- + Pelletsheizung, eigene Quelle und biologische Kläranlage, HWB = 464 kWh/m²a

OPEN HOUSE am 19.10.2013 ab 09:30 Uhr
Anmeldung erbeten unter:
DI Friedrich Mader, 0664 7502 4388
bzw. f.mader@remax-alpha.at

Neuwertige, feine Doppelhaushälfte in 4407 Dietach-Zentrum



- + 99,5 m² Wfl.; großer Balkon; Terrasse
- + Grundstück 221 m²; Garten uneinsichtig
- + HWB: 28 kWh/m²a; Ziegel-Massivbau
- + 1 Garage + 2 Abstellplätze
- + incl. Küche und feiner Badmöbel!

Besichtigung am:
Freitag, 25. Oktober 2013, 14.00 – 17.00 Uhr
Anmeldung erforderlich: 07252/52149
bzw. office@remax-one.at

KP € 250.000,- incl. Küche, Bad **G. Lehner**
 Objekt-Nr. 2486/417 0664/5316460

Gepflegte Eigentumswohnung Adlwang



- + ca. 68 m² WFL, 2 Zimmer, Bad/WC
- + Loggia, Garage, HWB: 91,6 kWh/m²a

KP: € 79.500,- **Rudolf Liedl**
 Objekt-Nr. 2273/1094 0676 / 37 63 212

Idyllisches Häuschen mit herrlichem Garten, Neuzeug



- + Wohnfl. ca. 52 m², Grundstück 760 m²
- + 2 Zi, Bad/WC, Terrasse, Zentralheizung

KP: € 145.000,- **Rudolf Liedl**
 Objekt-Nr. 2273/1109 0676 / 37 63 212

Baugrundstücke Steyr-Land



- + von 869 bis 2.655 m²
- + in Sierning, Neuzeug, Dietach

KP ab € 45,-/m² **Gertrude Lehner**
 0664/5316460

Mehrparteienhaus mit Stil u. Flair Sierninghofen - Zentrum



- + 320 m² Wfl. dzt. 4 Einheiten, ausbaufähig
- + Garagen/Carports, HWB: 190 kWh/m²a

KP € 330.000,- **Gertrude Lehner**
 Objekt-Nr. 2486/388 0664/5316460

Sofort beziehbares Haus Neuzeug-Pichlern



- + 170 m² Wohnfl., 6 Zi, HWB: 154,4 kWh/m²a
- + Garage, schöner Garten, Grund 502 m²

KP € 165.000,- **Gertrude Lehner**
 Objekt-Nr. 2486/382 0664/5316460

BEZUGSFERTIGE Doppelhäuser Gründbergsiedlung



- + 109 m² Wfl. + 63 m² Keller, 350 m² Grund
- + HWB: 29 kWh/m²a; Ziegel-Massiv; 2 Carports

KP € 285.000,- incl. Landesförd. **G. Lehner**
 Objekt-Nr. 2486/413 0664/5316460



VERANSTALTUNGS- HINWEIS „Ihr Weg zur Traumimmobilie“

Informationen rund um den Erwerb einer Immobilie. Recht, Finanzierung ...

Mittwoch, 23. Oktober, ab 19.00 Uhr
WIFI – Steyr
Stelzhamerstraße 12, 4400 Steyr

Ich freue mich auf Ihr Kommen
DI Friedrich Mader akad. IM
Um Anmeldung wird gebeten unter
alpha@remax-alpha.at oder 0 72 52 / 98 212